



Nr. 18/2026 | 24. September

Mobil mit dem ÖPNV



S-Bahn Berlin erweitert Echtzeit-Auslastungsanzeige

# In diesen Wagen ist noch Platz

S. 4/5

Foto: André Groth



Foto: André Groth

S. 3

## Spende übergeben

Erlös aus dem Verkauf des Eisenbahnkalenders geht nach Pankow.



Foto: Sonja Gurré

S. 6

## Verlässliche Verbindung

Bahnstrecke Berlin – Cottbus feierte 160-jähriges Jubiläum.



Foto: Via reise verlag / Janina Johansen

S. 10/11

## Immer Fontane nach

S-Bahn-Ausflugstour folgt den Spuren des Dichters durch die Natur.

## 26. RIESENFLOHMARKT AUF DER BERLINER TRABRENNBAHN KARLSHORST



Foto: oldthing.de

**Z**um Einheitsfeiertag lockt Berlins größter Sammel- und Trödelmarkt mit einer Flut an Raritäten. Vom 2. bis 4. Oktober verwandelt sich die Trabrennbahn Karlsruhst in einen Antik- und Designmarkt unter freiem Himmel, mit freiem Eintritt und einer Vielfalt an 600 Aussteller:innen. Auf dem weitläufigen Gelände

des Pferdesportparks entsteht ein Marktareal mit einer üppigen Schatzkammer an Möbeln, Interieur, Porzellan, Kunst, Design, Retro-Technik, Textilien, Büchern und mehr.

### INFO

9–17 Uhr | → [oldthing.de/riesenflohmarkt](https://oldthing.de/riesenflohmarkt) | S-Bf Karlsruhst **S3**

### AUS DEM INHALT

#### ÖPNV-Vorträge im November

Der Berliner Fahrgastverband und der Deutsche Bahnkunden-Verband veranstalten anlässlich der Schienenverkehrswochen verschiedene Fahrgastsprechtage.

.....Seite 7

#### punkt 3 hat Geburtstag

Kleine Zeitung ganz groß: Seit 30 Jahren ist die punkt 3 eine beliebte Lektüre für Fahrgäste im öffentlichen Nahverkehr. Wie hat alles angefangen?

..... Seite 9

#### Hinschauen lohnt sich

Am 10. Oktober wird das Filmfest Eberswalde eröffnet. In den Wettbewerb haben es dieses Jahr 34 Filme geschafft – da ist Abwechslung garantiert.

.....Seite 12

#### Start der Bauarbeiten

Am 2. Oktober beginnt die Sanierung der Lehrter Bahn. Die Baumaßnahmen haben auch Auswirkungen auf einzelne Linien von DB Regio Nordost.

.....Seite 13

### BAHNLEKTÜRE

## Es geht auch anders

Polarisierung. Allein das Wort kann man nicht mehr hören! Gut, dass es jetzt diesen Roman gibt, der zwar in einer polarisierten Gesellschaft spielt und von polaren Positionen erzählt und dennoch das Gegenteil zum Leuchten bringt: die vereinigende Kraft der Liebe. Anton ist Jude, Alma Nachfahrin eines NS-Täters. Er kommt aus einer Akademiker-, sie aus einer verkrachten Patchwork-Familie. Genug Stoff für Reibereien, die durch 7. Oktober und Gaza-Krieg angeheizt werden. Die Autorin erzählt abwechselnd aus beiden Perspektiven, mit Tempo, Witz und starken Dialogen. So entspinnt sich ein kluger Gesellschaftsroman, der zwischen Komödie und Tragödie pendelt – und dabei zeigt, wie politisch Liebe werden kann, ohne ihre Funken zu verlieren.



Cover: Suhrkamp

### INFO

Dana Vowinkel, „Anton und Alma“, Verlag: Suhrkamp, 2026, 542 Seiten, 26 €

# Der Kalendererlös wird zur Hilfe

## 3.500 Euro für die Pankower Suppenküche

Ein warmes Essen und ein Ort zum Ankommen: Die Suppenküche im Franziskanerkloster Pankow nahe dem S-Bahnhof Wollankstraße erhält 3.500 Euro aus dem Verkauf des Eisenbahnkalenders. Dieser ist ein Gemeinschaftsprojekt des Berliner Abgeordneten Sven Heinemann und der S-Bahn Berlin.

„Wir leben als Suppenküche von Spenden. Zu 100 Prozent“, betont Leiter Bernd Backhaus. Die Franziskaner tragen die Einrichtung. Spenden finanzieren den gesamten Betrieb, auch die Stellen in Küche, Sozialarbeit, Verwaltung und Leitung.

### Mehr als eine warme Mahlzeit

Seit 35 Jahren gibt es die Einrichtung. Neben den hauptamtlichen Mitarbeiter:innen engagieren sich 180 ehrenamtliche Helfer:innen. Dienstags bis sonntags kommen im Schnitt 208 Gäste pro Tag. Sie erhalten Kleidung, können duschen und Wäsche waschen lassen. Hinzu kommen Friseurangebote und ehrenamtliche Fußpflege. Sie erfordert Vertrauen: „Das hat natürlich auch sehr viel mit Intimität zu tun“, sagt Backhaus. Viele Gäste kommen regelmäßig. Zugleich gibt es Wechsel, die im Alltag kaum auffallen. Wer nach Jahren zurückkehrt, kennt manchmal niemanden mehr, erzählt Backhaus. Idealerweise hilft die Suppenküche vorübergehend, bis die Gäste wieder festen Boden unter den Füßen haben.

Auch die Helfenden erleben Gemeinschaft und Anerkennung. Dass sie dazu beitragen, über 200 Menschen satt zu machen, gibt ihrem Einsatz Sinn.

### Gemeinsam für die Stadt

Die Suppenküche zu bedenken, war der Wunsch des verstorbenen S-Bahn-Chefs Peter Buchner. Sein Nachfolger Heiko Büttner führt das Engagement fort: „Unser Motto lautet ja ‚Für alle‘. Dazu gehören auch diejenigen, die aus welchen Gründen auch immer etwas benachteiligt sind. Soziale Einrichtungen zu unterstützen, hat bei der S-Bahn eine gewisse Tradition.“

### Eine Zeitreise für den guten Zweck

Der Eisenbahnkalender erscheint bereits seit 2015. Die Idee entstand beim Ostkreuz-Umbau. Fotografen stellen Bilder kostenlos bereit, Initiator Sven Heinemann bezahlt den Druck, die S-Bahn übernimmt den Vertrieb. 1.000 verkaufte Kalender zu je sieben Euro ermöglichen zwei Spenden von je 3.500 Euro.

Für 2027 ist das Motto „20 Jahre Ostkreuz-Umbau“ geplant – mit Ansichten, die zeigen, wie anders der Bahnhof einmal aussah. | André Groth

**INFO**  
→ [suppe.franziskaner.de](https://suppe.franziskaner.de)



(v. l.): Sven Heinemann, Bruder Rudolph, der Leiter der Suppenküche, Bernd Backhaus, und S-Bahn-Chef Heiko Büttner. Im Hintergrund ein Gast.



Meilenstein für Grünheide

## Neuer Bahnhof Fangschleuse offiziell eröffnet

Der neue Bahnhof Fangschleuse ist offiziell eingeweiht worden. Vertreter der Deutschen Bahn, des Bundes, des Landes Brandenburg und des Verkehrsverbundes Berlin-Brandenburg sowie der Gemeinde Grünheide enthüllten am 11. September 2026 den Stationsnamen am Eingang. Bereits seit Mitte August ist der Bahnhof in Betrieb.



Foto: VBB

Mit längeren Bahnsteigen und zusätzlichen Gleisen bietet die neue Station mehr Kapazität für den Regionalverkehr. Ab Dezember sollen neben vier Gleisen für den Personenverkehr auch drei weitere Gleise für den Güterverkehr zur Verfügung stehen. Zudem wird eine Photovoltaikanlage auf den Bahnsteigdächern in Betrieb genommen, welche einen wertvollen Beitrag zum Klimaschutz leistet.

Der Neubau entstand in weniger als anderthalb Jahren. Dabei wurden zwölf Kilometer Gleise verlegt, 40 Weichen eingebaut und rund 160.000 Tonnen Erde bewegt. Der neue Bahnhof stärkt langfristig die Verkehrsanbindung in der Region und schafft bessere Voraussetzungen für einen zuverlässigen Bahnverkehr.

### Mehr News vom #VBB:

Website: [vbb.de](https://vbb.de)  
Instagram: [@verkehrsverbund\\_bb](https://www.instagram.com/verkehrsverbund_bb)  
Facebook: [@vbbapp](https://www.facebook.com/vbbapp)  
LinkedIn/Xing: [VBB](https://www.linkedin.com/company/vbb)  
Digitales Magazin: [impuls.vbb.de](https://impuls.vbb.de)

# Wie voll ist meine Bahn? Wo steige ich am besten ein?

Alle Ring- und Stadtbahnhöfe erhalten bis Jahresende Auslastungsanzeigen. Im Rahmen der Initiative für bessere Fahrgastinformation testet die S-Bahn Berlin noch weitere neue Informationsmittel.



Foto: André Groth

DB Lightgate, die Echtzeit-Auslastungsanzeige am Bahnsteig – hier am S-Bahnhof Bellevue. In den nächsten beiden Zügen sind viele Plätze frei, wie die grüne Markierung zeigt.

Die Fahrgäste sollen sich wohlfühlen und komfortabel von A nach B kommen. Mit diesem Ziel schließt die S-Bahn Berlin mit einer Initiative für bessere Kundenkommunikation an den Erfolg des Sofortprogramms für mehr Sicherheit und Sauberkeit in ihren Zügen an. Im Fokus des neuen Programms steht die

Ausweitung von DB Lightgate, der Echtzeit-Auslastungsanzeige am Bahnsteig. Bundesweit erstmalig erscheint die Auslastung dabei nicht nur für den nächsten Zug, sondern dank KI-gestützter Prognose auch für Folgezüge.

Seit zwei Jahren testet die S-Bahn Berlin Lightgate an sechs S-Bahn-

höfen. Seit 21. September sehen Fahrgäste an insgesamt 14 Bahnhöfen, wie voll die einzelnen Wagen ihrer S-Bahn sein werden. Schon bis Jahresende sollen mit Mitteln aus dem Konzernprogramm der DB für bessere Kundenkommunikation alle 50 S-Bahnhöfe der Ring- und Stadtbahn Auslastungsinformationen bekommen.

## Schneller Einstieg – pünktlichere Abfahrt

Dass das DB-eigene Lightgate-System wirkt, zeigen die Daten aus dem Pilotprojekt. An Bahnhöfen

mit Auslastungsanzeige sind die Züge rund 30 Prozent gleichmäßiger ausgelastet. Mit der zusätzlichen Anzeige weiterer Folgezüge dürfte sich der Effekt noch verstärken, da Fahrgäste mehr Zeit haben, sich am Bahnsteig zu verteilen. Insbesondere auf hochfrequentierten Strecken, wie der Stadtbahn oder dem Ring,

„Mit der Auslastungsanzeige auch für Folgezüge können sich Fahrgäste nun lange vor Ankunft der S-Bahn am Bahnsteig orientieren: Wo wird es voll, wo gibt es noch Platz? Das macht den Einstieg entspannter und schneller. Die gesparten Sekunden sind auch für uns und einen stabileren Betrieb wertvoll. Eine Win-Win-Situation für alle Beteiligten.“

Heiko Büttner, Vorsitzender der Geschäftsführung der S-Bahn Berlin



Foto: André Groth

Heiko Büttner, Vorsitzender der Geschäftsführung der S-Bahn Berlin (links) und Christoph Heuing, VBB-Geschäftsführer, bei der Präsentation am Bahnhof Bellevue.

„Egal ob bei Baumaßnahmen, Betriebsstörungen oder auch im ungestörten Betrieb: Eine gute Fahrgastinformation ist wichtig, damit alle unsere Verkehrsmittel optimal nutzen können. Deshalb begrüßen wir es, dass die Deutsche Bahn AG daran arbeitet, die Fahrgastinformation bei der S-Bahn weiter zu verbessern.“

Christoph Heuing,  
Geschäftsführer des Verkehrsverbundes Berlin-Brandenburg (VBB)

dient das neben dem Komfort auch der Pünktlichkeit, da Gedränge an den Türen häufig die pünktliche Abfahrt verhindert.

### So funktioniert die Auslastungsanzeige mit DB Lightgate

Die Anzeige erfolgt mittels Farbsystem: Grün steht für eine geringe, Gelb für eine mittlere und Rot für eine hohe Auslastung des jeweiligen Wagens. Die Daten stammen von Sensoren an den Gleisen, die per LED-Lichtschranke die Auslastung der vorbeifahrenden S-Bahnen erfassen. Eine selbstentwickelte KI-Software kombiniert dann die Live-Messung mit Millionen von historischen Datensätzen und passt die Prognose mit jedem neuen Messwert an. DB Lightgate wurde von der S-Bahn Hamburg entwickelt und steht beispielhaft für die Innovationskraft der deutschen S-Bahnen.

### Weitere Verbesserungen werden entwickelt

Mit zusätzlichen Testprojekten arbeitet die S-Bahn Berlin an weiteren Stellschrauben für bessere Fahrgastinformation. Im Netz der S-Bahn wird weiterhin viel gebaut. Deshalb sollen für den Ersatzverkehr mit Bussen mobile Haltestellenmasten mit Livedaten getestet werden. Die Stelen zeigen die Abfahrt des nächsten Busses in



Im Test: ein digitaler Haltestellenmast mit Livedaten zum Ersatzverkehr bei der S-Bahn Berlin.

Echtzeit an. Auch bei Störungen sollen Fahrgäste mehr Informationen erhalten. Dafür arbeitet die S-Bahn Berlin an einer Livemap, die Zugpositionen GPS-basiert anzeigt.

#### INFO

Ausführliche Informationen zum Pilotprojekt gibt es unter: → [sbahn.berlin/auslastung](https://sbahn.berlin/auslastung)

### An diesen Berliner Stationen ist Lightgate jetzt aktiv

Am 21. September ist Lightgate an fünf Stationen der Stadtbahn und den zwei Messebahnhöfen neu in Betrieb gegangen und wurde an drei weiteren Stationen auf beide Fahrtrichtungen erweitert. Zusammen mit den bestehenden Standorten erhalten Fahrgäste nun an insgesamt 14 Stationen Auslastungsinformationen:

- Alexanderplatz (bereits seit 2024)
- Bellevue (jetzt neu in beide Fahrtrichtungen)
- Charlottenburg
- Friedrichstraße (bereits seit 2024)
- Hackescher Markt (bereits seit 2024)
- Hauptbahnhof (jetzt neu in beide Fahrtrichtungen)
- Hermannstraße (bereits seit 2024, zunächst keine Anzeige der Folgezüge)
- Jannowitzbrücke
- Messe Nord/ZOB
- Messe Süd
- Savignyplatz
- Tiergarten
- Westkreuz (jetzt an allen Bahnsteigen)
- Zoologischer Garten

## 70 Sitzplätze, Steckdosen und WLAN

Schöner warten am Berliner Hauptbahnhof

Die Deutsche Bahn (DB) hat im 1. Obergeschoss des Berliner Hauptbahnhofs einen neuen Wartebereich eröffnet. Das neue Konzept verbindet komfortables Warten mit einem modernen Café-Angebot. Es muss aber nichts gekauft werden, um den Bereich zu nutzen. Den Wartenden stehen Steckdosen und USB-C Lademöglichkeiten sowie WLAN, eine Spielecke und aktuelle Reisendeninformationen zur Verfügung.

### Frei zugänglich für alle

Ganz im Sinne der Gemeinwohlorientierung der DB InfraGO verbessert die DB mit dem neuen Warteraum die Aufenthaltsqualität für Fahrgäste und Besucher:innen und nutzt gleichzeitig vorhandene Flächen sinnvoll. Kundenbefragungen der DB zeigen immer wieder, dass sich Reisende mehr Aufenthalts- und Warteangebote in Bahnhöfen wünschen.

Gastronomiepartner in Berlin ist Le Crobag. Das Unternehmen ist bereits mit 58 Standorten an Bahnhöfen vertreten und versorgt Reisende mit frischen Backwaren, Kaffeespezialitäten und Snacks.

Insgesamt stehen den Reisenden über 70 Sitzplätze in einem offenen und modern gestalteten Ambiente zur Verfügung. Die Fläche ist täglich von 6 bis 22 Uhr geöffnet.

Monika Jung, Bahnhofsmanagerin für den Berliner Hauptbahnhof, sagt: „Wer Pause machen möchte, ist herzlich in unserem neuen DB Wartebereich willkommen. Unser offenes Konzept verbindet komfortables Warten, moderne Reisendeninformation und ein attraktives gastronomisches Angebot. Es erlaubt auch einen Zwischenstopp, um kurz zu arbeiten und dabei Laptops oder Handys aufzuladen. Perspektivisch vergrößern wir den Bereich und die DB Info zieht mit ein.“

#### INFO

→ [bahnhof.de/berlin-hauptbahnhof](https://bahnhof.de/berlin-hauptbahnhof)

# 160 Jahre Strecke Berlin – Cottbus

Werk Cottbus öffnete seine Türen und präsentierte historische Fahrzeuge

Ein Blick hinter die Kulissen, viele Erinnerungen und jede Menge Eisenbahngeschichte: Zum 160-jährigen Jubiläum der Bahnstrecke Berlin–Cottbus öffnete das DB Regio Werk Cottbus seine Türen für Besucherinnen und Besucher.

Werkleiter Jens Hoche hatte dafür nicht nur das aktuelle Team eingebunden, sondern auch zahlreiche ehemalige Mitarbeiterinnen und Mitarbeiter gefragt, ob sie die Führungen am 12. September unterstützen möchten. Die Zusage kam offenbar gern: Viele von ihnen kehrten für diesen besonderen Tag an ihre frühere Wirkungsstätte zurück.

Einer von ihnen war Arnulf Pieschek. 48 Jahre lang arbeitete er als Elektroniker für die Bahn – und kennt das DB Regio Werk in Cottbus bis heute aus dem Effeff. Bei seiner Führung durch die Werkhallen und den Ringlokschuppen nahm er die Gäste mit auf eine Reise durch Vergangenheit und Gegenwart des Standorts. Alte Pläne halfen dabei zu zeigen, wie das Werk früher aussah. Und natürlich durften auch persönliche Anekdoten aus fast fünf Jahrzehnten Bahngeschichte nicht fehlen.

Gerade diese persönlichen Einblicke machten den Tag besonders. Gemeinsam mit den aktuellen Kolleginnen und Kollegen von DB Regio Nordost zeigten die ehemaligen Beschäftigten, wie viel Erfahrung, Handwerk und Leidenschaft in der Arbeit vor Ort steckt.

Wie werden Loks, Waggons und Triebwagen instand gehalten? Wie lange dauert eine Wartung? Und welche Bauteile müssen wann ausgetauscht werden? Fragen wie diese wurden direkt dort beantwortet, wo die Arbeit täglich stattfindet: in der Werkstatt. Die Besucherinnen und Besucher konnten zahlreiche Fahrzeuge und



Die besondere Beleuchtung sorgte auf der Drehscheibe für eine einzigartige Atmosphäre. Ganz zur Freude der Besucherinnen und Besucher.



Ein Blick hinter die Kulissen des Ringlokschuppens – das gibt es nur selten. Junge und ältere Gäste waren begeistert.

Führerstände besichtigen. Für den besonderen Anlass waren auf der Drehscheibe eigens Loks aus der gesamten Region zusammengeführt worden – darunter nicht nur Fahrzeuge von DB Regio Nordost, sondern

auch einige andere historische Züge, wie die Loks der Baureihen BR 155, BR 232 und VT 772. Besonders Eisenbahn-Fans aus dem Raum Cottbus kamen dabei auf ihre Kosten.

Wer sich selbst einmal wie ein Lokführer oder eine Lokführerin fühlen wollte, konnte am Fahrsimulator Platz nehmen. Unter Anleitung aktueller Auszubildender ging es auf virtuelle Fahrt – inklusive Wetterkapriolen, die für die Testfahrten gezielt „angeschaltet“ werden konnten. Der Simulator wird auch in der Ausbildung und Qualifizierung der Triebfahrzeugführerinnen und Triebfahrzeugführer von DB Regio genutzt. Für viele Gäste, ob jung oder alt, war die Fahrt ein besonderes Erlebnis. Andere zog es ins Nebengebäude, wo Modelleisenbahnen im Mittelpunkt standen.

Mit dem Tag der offenen Tür machte die Werkstatt Cottbus Bahngeschichte erlebbar – und zeigte zugleich, wie moderne Instandhaltung bei DB Regio Nordost funktioniert. Vielleicht hat der Blick hinter die Kulissen bei der einen oder dem anderen sogar Lust auf eine berufliche Zukunft bei der Bahn geweckt. | Sonja Gurriss

# Sprechtage im November

Vorträge für Interessierte zum Thema ÖPNV

Anlässlich der Schienenverkehrs-  
wochen 2026 veranstalten der  
Berliner Fahrgastverband IGEB und  
der Deutsche Bahn-  
kunden-Verband  
verschiedene Fahr-  
gastsprechtage.



## Termin-Auswahl:

### Fahrgast-Sprechtage S-Bahn Berlin

Donnerstag, **12. November**  
19–21 Uhr (Einlass ab 18.40 Uhr)  
Keine Anmeldung erforderlich

**Wer?** S-Bahn-Chef  
Heiko Büttner

**Was?** Vortrag und anschließend  
Beantwortung von Publikums-  
fragen. Im Vortrag gibt  
Heiko Büttner einen Überblick  
zum aktuellen Stand und einen  
Ausblick fürs nächste Jahr.

**Wo?** DB Casino,  
Caroline-Michaelis-Str. 5–11,  
Gebäude A, 10115 Berlin-Mitte

S-Bf Nordbahnhof **S1 S2 S25 S26**

### Fahrgast-Sprechtage Regionalbahn Berlin und Brandenburg

Montag, **16. November**  
19–21 Uhr (Einlass ab 18.40 Uhr)  
Keine Anmeldung erforderlich

**Wer?** Carsten Moll (DB Regio  
Nordost, Vorsitzender und  
Leiter Marketing), Lars Gehrke  
(ODEG-Geschäftsführer),  
Vertreter:in von NEB  
und Patrick Fiedler  
(VBB-Angebotsplanung)

**Was?** Vorträge und anschließend  
Beantwortung von Publikums-  
fragen. Dialog zum Fahrplan-  
wechsel im Dezember 2026.

**Wo?** Bürgersaal im Rathaus  
Zehlendorf (an der Straße  
steht „Bürgersaal“ groß  
über dem Zugang), Teltower  
Damm 18, 14169 Berlin

S-Bf Zehlendorf **S1**

## INFO

Weitere Termine und Infos unter  
→ [igeb.org/schienenverkehrswochen](https://igeb.org/schienenverkehrswochen)

# S3 fährt bis Dezem- ber häufiger nach Charlottenburg

Die Berliner Stadtbahn ist  
aktuell für die Züge des Regional-  
verkehrs gesperrt. Aus diesem Grund  
weichen mehr  
Fahrgäste auf die  
S-Bahn aus.  
Die S-Bahn Berlin  
hat reagiert und  
ihr Angebot auf der Linie S3 ausge-  
weitert: Noch bis Freitag, 11. Dezem-  
ber, fährt die S3 montags bis freitags  
statt nur in der Hauptverkehrszeit  
durchgehend von circa 6 Uhr bis  
circa 20 Uhr im 10-Minutentakt  
zwischen Erkner und Charlottenburg.  
→ [sbahn.berlin](https://sbahn.berlin)



# Jetzt Ticket für das neue Semester bestellen

Auch im Wintersemester  
2026/2027 können Studierende  
wieder bundesweit mit dem Deutsch-  
landsemesterticket  
im ÖPNV mobil sein.  
Grundsätzlich gibt  
es zwei Prozesse für  
die Bestellung –  
je nachdem, welche  
Hochschule oder  
Universität man  
besucht. Unter → [sbahn.berlin/  
deutschlandsemesterticket](https://sbahn.berlin/deutschlandsemesterticket)  
sind beide Varianten im Detail  
erklärt.



**D-TICKET**

Schnell aktiv werden müssen alle  
Studierenden der folgenden  
Hochschulen (Bestellvariante B):

- Humboldt-Universität  
zu Berlin
- Freie Universität Berlin
- Technische Universität Berlin
- Hochschule für Technik  
und Wirtschaft
- Hochschule für Wirtschaft  
und Recht
- Berliner Hochschule für Technik

Der 30. September ist der Stichtag,  
damit das Handyticket rechtzeitig in  
der S-Bahn-Berlin-App verfügbar ist.

# Wer erhält den Zuschlag?

Auktion am Ostbahnhof: Deutsche Bahn versteigert Fundräder

Am Mittwoch, 7. Oktober, bietet  
sich die nächste Gelegenheit,  
günstig und nachhaltig ein neues  
Fahrrad zu erwerben. Das Rahmen-  
programm zur Auktion  
der Deutschen Bahn (DB)  
in Kooperation mit der  
Marke „Mein\_Einkaufs-  
Bahnhof“ im Ostbahnhof  
beginnt um 13 Uhr. Start der offiziell-  
en Versteigerung ist um 15 Uhr.



Unter den Hammer kommen rund  
100 Fahrräder und Roller, deren  
Eigentümer:innen sich nicht frist-  
gerecht gemeldet haben oder die  
die DB nicht ermitteln konnte.  
Die Auswahl an Fundstücken ist groß:  
Cityräder, Mountainbikes, Rennräder,  
Pedelects, Herren-, Damen- und  
Kinderfahrräder und diverse Roller.

Darüber hinaus können sich die  
Besucher:innen auf weitere spannende  
Aktionen rund ums Fahrrad freuen.

Die Polizei bietet ein interaktives  
Programm rund um Fahrradsicher-  
heit – von Beratung und Präventions-  
angeboten über Fahrradchecks  
bis hin zu Fahrrad- und E-Roller-  
Simulatoren, die typische Gefahren-  
situationen im Straßenverkehr  
darstellen.

Für musikalische Unterhaltung,  
Mitmach- und Informationsangebote  
ist ebenfalls gesorgt. Im Außen-  
bereich steht eine mobile Reparatur-  
werkstatt bereit. Dort können  
kostenfrei kleinere Reparaturen  
durchgeführt werden.

Besonderer Höhepunkt: Live-Pain-  
ting der Fahrräder mit Felix Hülpüsch.  
Die Kunstwerke auf zwei Rädern  
werden dann ebenfalls versteigert.

## INFO

Bf Ostbahnhof **RE1 RE7 S3 S5  
S7 S9**

## Lichterfahrt und gruseliges Halloween

Volles Programm bei der Parkeisenbahn Wuhlheide

❖ Zu einer gemütlichen Lichterfahrt durch die abendliche Wuhlheide startet die Parkeisenbahn am **Samstag, 26. September**, jeweils um 19 Uhr, 19.30 Uhr und 20 Uhr. Abfahrt ist am Bahnhof Eichgestell. Der Zug und teilweise die Bahnhöfe unterwegs werden beleuchtet sein. Die Fahrkarten sind vor Ort am Fahrkartenschalter erhältlich. Sie kosten für Erwachsene 15 Euro, für Kinder 13 Euro. Im Fahrpreis enthalten sind ein Begrüßungsgetränk und eine Bratwurst.



Foto: Fabian Knappe

Schon jetzt vormerken sollte man sich außerdem diesen Termin: Am **Samstag, 31. Oktober**, fährt ein geschmückter Sonderzug durch die geisterhafte Wuhlheide. Gut möglich, dass sich im Zug oder unterwegs Geister verstecken und die Fahrt zu einem unvergesslichen Erlebnis mit Gruselfaktor werden lassen. Der Zug fährt um 17.55 Uhr, 18.30 Uhr, 19.05 Uhr und 19.40 Uhr vom Bahnhof Eichgestell ab. Für das leibliche Wohl ist gesorgt. Die Fahrkarten für diese Halloween-Fahrten müssen vorab über das Onlineformular unter [→parkeisenbahn.de](https://parkeisenbahn.de) reserviert werden. Sie kosten für Kinder sechs Euro, Erwachsene zahlen acht Euro.

### INFO

Die Parkeisenbahn ist noch bis zum 1. November an allen Wochenenden unterwegs (in den Berliner Herbstferien vom 19. bis 31. Oktober auch Dienstag bis Donnerstag).  
S-Bf Wuhlheide **S3**

## Ein Fest für die ganze Familie

„Dampflokfreunde Berlin“ feiern am 26. und 27. September

❖ Wenn sich die Blätter an den Bäumen langsam bunt färben, ist das Herbstfest des Vereins „Dampflokfreunde Berlin“ nicht mehr weit. In diesem Jahr findet die Feier für die ganze Familie am **26. und 27. September** auf dem Gelände des historischen Bahnbetriebswerks Schöneweide statt.

Zu sehen sind mehr als 40 Lokomotiven und Wagen, darunter Dampflok der Baureihen 03, 35, 52 und 74. Das Besondere: Die Züge können nicht nur von außen betrachtet werden, sondern auch von innen. Wer möchte, kann im Führerstand Platz nehmen und sich Lokomotivkessel oder die riesigen Motoren der modernen Lokomotiven aus nächster Nähe anschauen. Auch eine kurze Mitfahrt ist möglich.

Zum anschließenden Stöbern eignet sich die Modellbahn-Börse im Lokschuppen. Im Freigelände können Kinder mit der Feldbahn mitfahren. Auch für eine Stärkung zwischendurch ist gesorgt: Im historischen Speisewagen und im Biergarten wird Hausmannskost aus der Küche und vom Grill angeboten.



Foto: André Groth

**Extratipp:** Am Samstag, 26. September, bietet der Verein „Historische S-Bahn“ Fahrten mit seinen edlen Museumszügen aus den Baujahren 1928 und 1938 an. Geplant sind Hin- und Rückfahrten vom Ostbahnhof zum S-Bahnhof Johannisthal sowie Rundfahrten über die Ringbahn ab dem S-Bahnhof Schöneweide. Tickets sind unter [→ticketshop-historische-s-bahn-ev.reservix.de/events](https://ticketshop-historische-s-bahn-ev.reservix.de/events) erhältlich.

### INFO

Sa 10-18 Uhr, So 10-17 Uhr  
Eintritt: Erw. 12 €, Kinder (6-14 Jahre) 5 €, Familien 30 €  
[→berlin-macht-dampf.com](https://berlin-macht-dampf.com)  
S-Bf Johannisthal **S46 S8 S85 S9**

## Wer holt sich den Sieg?

Kanu Club lädt zum Kanusprint auf der Havel am 3. Oktober

❖ Im Herzen Potsdams findet am **Samstag, 3. Oktober**, der beliebte Kanusprint des Kanu Clubs Potsdam statt. Mit der mittlerweile traditionellen Veranstaltung präsentiert der Verein eine besondere Form des Kanurennsports. Auf der kurzen und spektakulären Sprintstrecke in der „Alten Fahrt“ an der Freundschaftsinsel treten die Athlet:innen im direkten Duell gegeneinander an.

Die Zuschauenden werden Olympiasieger:innen und Weltmeister:innen sowie den bei Junioren- und U23 Welt- und Europameisterschaften erfolgreichen Nachwuchs im Parallelsprint erleben. Im Mannschaftscanadier werden Sponsoren und Förderer des KCP gegeneinander antreten und das beste Team ermitteln.

Auch die kleinsten Nachwuchssportler:innen werden zeigen, was sie auf dem Wasser schon so drauf haben



Foto: Lars Augustin

und beim Kanuquiz können mit etwas Glück auch Zuschauer:innen einen Platz im Mannschaftsboot ergattern und mit dem Paddel in der Hand Wettkampfluft auf der Havel schnuppern.

### INFO

13-18 Uhr | Eintritt frei | [→kcpotsdam.de](https://kcpotsdam.de)  
Alte Fahrt Potsdam  
Adolf-Miethe-Ufer, 14467 Potsdam  
Potsdam Hbf **RE1 RB20 RB21 RB22 RB23 RB33 S7** (vom Ausgang an der Langen Brücke sind es noch rund neun Minuten Fußweg bis zur Alten Fahrt)

# Verlässliche ÖPNV-Begleiterin seit 30 Jahren

Informativer Themenmix für Fahrgäste in Berlin und Brandenburg

„Wie warst du in den 90ern?“ – diese Frage beantworteten Prominente und andere Nutzer:innen der Sozialen Medien zurzeit mit nostalgischen Bildern und Videos. Das gemeinsame Zurückschauen ruft Erinnerungen wach, lässt schmunzeln und macht deutlich, wie viel sich in den vergangenen 30 Jahren verändert hat, aber auch, was unverkennbar bleibt. Bei diesem Trend kann die punkt 3 mitmachen, das allein ist schon ein Grund zum Feiern.

1995 erschien die erste Testausgabe, seit 1996 informiert punkt 3 regelmäßig, und auch heute ist die Orientierungshilfe für Ausflugs hungrige und Fahrgäste des S-Bahn- und Regionalverkehrs immer noch da. Keine Selbstverständlichkeit in einer Zeit, in der gedruckte Zeitungen immer weniger gegen die übermächtige digitale Konkurrenz anzukommen



punkt 3 – in den 90ern noch ein bisschen wilder im Auftritt, heute etwas aufgeräumter und gereifter, im Kern aber den Themen treu geblieben.

scheinen. Die Leser:innen greifen nach wie vor gerne zu, sobald sie die neue Ausgabe auf den Bahnhöfen entdecken. Das freut alle Beteiligten dieses Kooperationsproduktes. Genau diese Kooperation, die Zusammenarbeit mit S-Bahn Berlin,



DB Regio Nordost und TMB ermöglicht auch den besonderen Themenmix, der so typisch für punkt 3 ist und von der Leserschaft geschätzt wird: Bauinformationen und Fahrplanänderungen sind das Kernstück, sie beschäftigen alle, die mit dem ÖPNV unterwegs sind. Wie funktioniert das „System Bahn“, welche Personen und Berufsgruppen stecken dahinter? Fragen dazu beantwortet punkt 3 von Beginn an regelmäßig und auch die nach gut erreichbaren Ausflugszielen in der Region.

Genau diese abwechslungsreiche Mischung soll weiterhin erhalten bleiben. Die Redaktion freut sich aber auch über Hinweise und Themenwünsche oder konkrete Fragen.

**Worüber möchten Sie gerne in punkt 3 lesen?**

Schreiben Sie uns unter [redaktion@punkt3.de](mailto:redaktion@punkt3.de)

### Wie alles begann ...

Nach dem Mauerfall entwickelte sich der Bahnverkehr in Berlin und Brandenburg rasant. Alte Strecken wurden reaktiviert, neue Bahnhöfe gebaut und das Angebot für Fahrgäste verbessert. In dieser Zeit entstand die Idee einer eigenen Zeitung für (S-)Bahnkund:innen, die über Bauarbeiten informiert und Ausflugsstipps gibt. So erschien im März 1996 die erste Ausgabe von punkt 3, nachdem bereits 1995 eine Testausgabe veröffentlicht worden war. Die Zeitung sollte Pendelnden Orientierung und Ausflügler:innen Inspiration bieten sowie allen die Vorteile des Bahnfahrens aufzeigen. Sie war von Anfang an kostenlos an den Bahnhöfen erhältlich.

Und das ist das Geheimnis hinter dem Namen: Stoff für die Themengebiete gab es in Hülle und Fülle, deshalb war die ursprüngliche Idee, täglich um 15 Uhr – also punkt 3 – zu erscheinen. Mit zunächst einer und ab 1998 zwei Ausgaben im Monat war dann der passende Rhythmus gefunden, der bis heute Bestand hat.

Ihr S-Bahn(+)

# Wahre Poesie – auf Fontanes Spuren von Köpenick nach Grünau



In seinen „Wanderungen durch die Mark Brandenburg“ widmete der große Dichter Theodor Fontane dem Müggelsee ein ganzes Kapitel. Entdecken auch Sie die malerische Uferlandschaft im Berliner Osten – bei einer Wanderung von Köpenick nach Grünau.

Foto: via reise verlag / Janina Johannsen

**Start:** S-Bf Köpenick **S3**  
**Ziel:** S-Bf Grünau **S46 S8**  
**Länge:** ca. 15 km  
**Dauer:** ca. 4 Stunden

Verlassen Sie den S-Bahnhof Köpenick in Richtung Bahnhofstraße und folgen Sie dieser in Richtung Altstadt Köpenick bis zum Platz des 23. April. Schwenken Sie links in die Lindenstraße ein und überqueren Sie die Spree mit wunderschönem Blick auf die **Baumgarteninsel** **1** sowie auf den Ortsteil Spindlersfeld.



Foto: via reise verlag / Janina Johannsen

Die kleine Baumgarteninsel war ursprünglich nur durch einen schmalen Graben von Köpenick getrennt. Die dortigen Kietzer Wiesen dienten den Köpenicker Wäscherinnen als Bleich- und Trockenplatz. Erst als man Ende des 19. Jahrhunderts die Müggelspree für die Schifffahrt verbreiterte, wurde sie zu einer richtigen Insel.

Folgen Sie der Straße Alt-Köpenick durch den mittelalterlichen Stadtkern, vorbei am Hauptmann vor dem **Rathaus Köpenick** **2**, das im Stil der



Foto: via reise verlag / Janina Johannsen

Backsteingotik erbaut wurde und mit seinem 54 Meter hohen Turm einen imposanten Anblick bietet.

Am nahegelegenen Schlossplatz führt Ihr Weg weiter durch die historische Grünstraße, bis Sie am Ende links in die Kietzer Straße und gleich wieder rechts in die Jägerstraße einschwenken. An einem baumumsäumten Platz vorbei treffen Sie rechts auf die Straße Alter Markt. Diese führt vorbei am **Museum Köpenick** **3**, in dem die

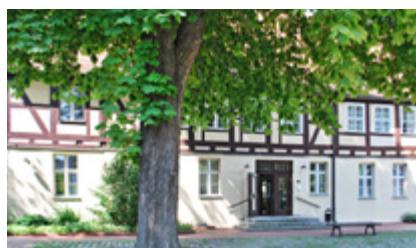


Foto: via reise verlag / Janina Johannsen

Dauerausstellung „Köpenick – Von den Anfängen bis zur Gegenwart“ die Geschichte des Bezirks dokumentiert. Neben archäologischen Funden konzentriert sich die Schau auf die ansässigen Gewerbe, wie die Fischerei und die Wäscherei.

Folgen Sie weiter der Straße Alter Markt, die in die Landjägerstraße übergeht. An deren Ende biegen Sie links in die Wendenschloßstraße ein und gehen weiter, bis Sie auf die Salvador-Allende-Straße stoßen. Hier biegen Sie links ab und gehen kurz vor der Brücke gleich wieder leicht rechts in eine schmale Straße, die ans Ufer der Müggelspree führt. Weiter nach rechts am Ufer entlangspaziert, bietet sich ein herrlicher Blick auf die gegenüberliegende Flussseite mit ihren historischen und modernen Bauten. Nach etwa zwei Kilometern treffen Sie schließlich auf den asphaltierten Müggelschlösschenweg, dem Sie nach links folgen. Der Weg führt geradeaus durch den Wald, bis Sie rechts in den Weg Am Müggelsee einbiegen. Bald erstreckt sich der wunderschöne **Große Müggelsee** **4** vor Ihnen.



Foto: via reise verlag / Janina Johannsen

Hunderttausende von erholungshungrigen Berliner:innen zieht es jedes Jahr an den größten See der Hauptstadt. An dem 7,4 Quadratkilometer großen Gewässer sorgen viele Bootsverleihe für aktive Erholung.

Ihr Weg führt rechter Hand an der Uferpromenade mit bezauberndem Seepanorama entlang. Nach gut zwei Kilometern erreichen Sie das **Restaurant „Rübezahl“** **5**. Im großen Biergarten gibt es die passende Stärkung für zwischendurch (Di-So 10-18 Uhr) und direkt nebenan

**WEITERE TOUREN UNTER →[SBahn.BERLIN/AUSFLUEGE](#)**

wartet ein Spielplatz auf die Kleinen. Ausgeruht und erfrischt lassen Sie den Müggelsee hinter sich und gehen auf der Straße Rübezahl in Richtung Müggelheimer Damm.

Dort angekommen überqueren Sie die Straße und folgen auf der gegenüberliegenden Straßenseite dem beschilderten „Erlebnisweg Müggelberge Teufelssee“ zum verwunschenen **Teufelssee** 5. An 36 interaktiven



Foto: via reise verlag / Janina Johannsen

Stationen entlang des Weges lassen sich spielerisch Natur und Geschichte entdecken.

Während linker Hand der See durchs Geäst schimmert, halten Sie sich weiter geradeaus, bis im Wald eine Wegkreuzung vor Ihnen liegt. Wer steile Treppen nicht scheut, kann hier geradeaus die 111 Stufen direkt zum Müggelturm nehmen. Weniger anstrengend ist der Waldweg halbrechts, der sanft hügelaufwärts zu einem Parkplatz leitet, von dem links eine asphaltierte Straße bis zum **Müggelturm** 6 führt. Der 30 Meter



Foto: via reise verlag / Klaus Scheddel

hohe Turm auf dem kleinen Müggelberg bietet einen herrlichen Rundblick



Karte: terra press

über die Wald- und Seenlandschaft der Region bis hin zur Silhouette der Berliner City. 126 Stufen führen nach oben zur Aussichtsplattform – einen Aufzug gibt es nicht.

Für den Rückweg gehen Sie die asphaltierte Straße hinunter, bis Sie nach gut einem Kilometer in einer Biegung scharf links auf einen Waldweg abbiegen. Diesem Weg folgen Sie an der nächsten Abzweigung halbrechts, um bald darauf an der folgenden Wegkreuzung ein weiteres Mal halbrechts einzuschwenken. Am zweiten Querweg biegen Sie links ein und gehen bis zur nächsten Kreuzung, wo Sie rechts den Weg zu nehmen, der bald in die Müggelbergallee übergeht. Über diese erreichen Sie den Yachthafen Wendenschloss

und die **Fähre F12** 7, die seit mehr als 80 Jahren die Ortsteile Wendenschloss und Grünau verbindet. Setzen Sie nach Grünau über, an Bord gelten die Fahrausweise des VBB.



Foto: via reise verlag / Janina Johannsen

Geradeaus über die Wassersportallee ist das Ende der Tour bald in Sicht: der S-Bahnhof Grünau.

**Hinweis:** Aufgrund der Wegbeschaffenheit ist diese Tour für Kinderwagen, Rollstuhlfahrende und Fahrräder nur bedingt geeignet.

**Museum Köpenick**

Öffnungszeiten: Mo–Do 10–18 Uhr, Sa + So 14–18 Uhr  
Eintritt frei  
→[berlin.de/museum-treptow-koepenick](#)

**Müggelturm**

Öffnungszeiten Aussichtsturm: Mo–Fr 10–16 Uhr, Sa + So + Feiertage 10–17 Uhr  
Eintritt: 6 Euro, ermäßigt 3 Euro  
→[berlin.de/sehenswuerdigkeiten](#)

**Tour fürs Smartphone**

Die Route als GPX steht unter →[sbahn.berlin/ausfluege](#) zum Download zur Verfügung. Mit Hilfe einer geeigneten App können Sie bei aktivierter Ortungsfunktion jederzeit sehen, wo Sie sich befinden und so dem vorgeschlagenen Weg bequem folgen.

## Die Beziehung von Mensch und Raum

Filmfest Eberswalde mit einzigartigem Programm

Hinter den 16 Mitgliedern des Programmbeirats der Provinziale liegen aufregende Monate. Das Kollektiv sichtete 550 Filme aus 55 Ländern, diskutierte, wählte aus oder verwarf wieder – und erarbeitete so das Programm für das diesjährige Filmfest Eberswalde. 34 Filme schafften es schließlich in den Wettbewerb, darunter je acht lange Dokumentarfilme, fünf Kurzdokumentationen, neun Animationen sowie zwölf Kurzspielfilme.

Im Sonderprogramm, das immer wieder Anknüpfungen zur Region sucht, läuft der Dokumentarfilm „Eine Orgel für Prenzlau“ von Riccardo Wittig, der von einem erstaunlichen, ebenso sehens- wie hörenswerten Projekt in der Nachbarschaft erzählt: Eine große Orgel der britischen Firma „Hill & Son“ wird im schottischen Kilbarchan abgebaut, um in der Prenzlauer Marienkirche eine neue Perspektive zu finden.



Foto: Torsten Stapel

Eröffnet wird die Provinziale am 10. Oktober mit dem spanischen Film „La Fabulosa Máquina De Cosechar Oro“ (Deutsch: „Die fabelhafte Maschine, die Gold erntet“). Den Abschluss des Festivals bildet ein großer Empfang mit Preisverleihung und Livemusik, bei dem sich das Publikum auf viel Abwechslung freuen darf.

### INFO

10.-17. Oktober | Programm und Tickets unter → [provinziale.de](https://provinziale.de)  
Haus Schwärzetal  
Weinbergstraße 6A, 16225 Eberswalde  
Eberswalde Hbf **RE3 RB24 RB60 RB63**

Ihr S-Bahn(+)

## Mitreißende Hollywood-Klänge

Disney in Concert mit Starsolistin auf Jubiläumstournee

Wenn das Licht im Saal erlischt und die ersten Töne erklingen, entsteht jene besondere Atmosphäre, die „Disney in Concert“ seit einem Jahrzehnt auszeichnet. Was 2016 als neues Konzerterlebnis begann, hat sich schnell zu einem Publikumsliedling entwickelt und begeistert bis heute Fans jeden Alters. Zur Feier des zehnjährigen Jubiläums geht das Konzerthighlight mit der international gefeierten Sängerin, Schauspielerin



Foto: Patrick Schneiderwind

und Komponistin Ute Lemper als Solistin auf große Tournee und nimmt das Publikum mit auf eine unvergessliche Reise durch die musikalischen Höhepunkte seiner liebsten Disneyfilme. Dieses Mal dürfen die Besucher:innen sich wieder auf emotionale Momente freuen, mit Klängen aus „Der König der Löwen“, „Das Dschungelbuch“ sowie vielen weiteren Klassikern und neueren Filmen.

**(+) Ihr S-Bahn-Plus:** Die S-Bahn Berlin verlost 3 x 2 Tickets für „Disney in Concert“ am 3. November um 19.30 Uhr in der Uber Arena. Kennwort: Disney in Concert

→ [uber-arena.de](https://uber-arena.de)

Uber Arena, Uber Platz 1, 10243 Berlin  
S+U-Bf Warschauer Straße **S3 S5 S7 S75 S9 U3**

Gewinnspiel\*

## Die Barbaren Barbies kommen

Wilde Zirkusfrauen räumen im Pfefferberg mit Klischees auf

Die Barbaren Barbies vereinen Akrobatik, Tanz und Theater mit herrlich schockierender Albernheit. Mit ihrer Liebe in verschiedenste Charaktere zu schlüpfen, widmen sie sich mit Verve und Wucht den Vorstellungen von Weiblichkeit und nehmen unverblümt und berührend spielerisch Klischees auf die Schippe. Man stelle sich die fünf Superheldinnen einfach als Mixtur aus Berliner Underground Kabarett und den Vegas Spice Girls vor.



Foto: Henry Lüderwaldt / Promo2023

Die Barbaren Barbies, aus Deutschland, Neuseeland, Kanada und Finnland, sind ein internationales Zirkus-Kollektiv aus Berlin. Sie touren seit März 2022 durch Deutschland und über die Grenzen hinaus, und spielten erfolgreich im August 2024 auf dem Edinburgh FRINGE Festival in Schottland, vom 29. Oktober bis 1. November treten sie im Pfefferberg Theater auf.

**(+) Ihr S-Bahn-Plus:** Die S-Bahn Berlin verlost 3 x 2 Tickets für „Barbaren Barbies“ am 29. Oktober um 20 Uhr im Pfefferberg Theater. Kennwort: Barbaren Barbies

→ [barbarenbarbies.de](https://barbarenbarbies.de)

Pfefferberg Theater  
Schönhauser Allee 176, 10119 Berlin  
U-Bf Senefelderplatz **U2**

\* Für alle Gewinnspiele gelten folgende Teilnahmebedingungen: Wer gewinnen möchte, beteiligt sich im Internet unter → [sbahn.berlin/gewinnspiele](https://sbahn.berlin/gewinnspiele) oder sendet eine Postkarte mit dem Kennwort an die S-Bahn Berlin, Kynaststraße 1, 10317 Berlin. Teilnahmeschluss ist der 9. Oktober 2026 (Datum des Poststempels). Gewinnspielteilnahme erst ab 18 Jahren. Eine Barauszahlung oder Umtausch des Gewinns ist nicht möglich. Der Rechtsweg ist ausgeschlossen. Ihre persönlichen Daten werden nur für das Gewinnspiel genutzt. Wenn es zur Abwicklung eines Gewinnspiels notwendig ist, werden Vor- und Nachname der Gewinnenden an den Preissponsor übertragen. Die Gewinnenden werden schriftlich benachrichtigt. Eine Teilnahme über Dritte, insbesondere Gewinnspielservice-Anbieter, ist ausgeschlossen.



Zwei Länder.  
Ein Verbund.

## Baumaßnahmen und Fahrplanänderungen



# Erneuerung der Infrastruktur geht weiter

Sanierung Lehrter Bahn ab 2. Oktober – auch **RE4** **RE6** **RB21** betroffen

Am Freitag, 2. Oktober, beginnen die Bauarbeiten zwischen dem niedersächsischen Lehrte und Berlin. DB InfraGO startet damit die achte Korridorsanierung im deutschen Streckennetz. Mit 221 Kilometern ist diese Strecke die zweitlängste Achse, auf der die Infrastruktur erneuert wird.

Überall dort, wo keine Züge fahren können, wird ein Ersatzverkehr mit Bussen eingerichtet. Dieser wird in der ersten Bauphase vom Unternehmen „go.on“ gefahren. In der ersten Bauphase bis zum 12. Dezember sind die Linien der DB Regio Nordost wie folgt betroffen:

**RE4 Linie wird verkürzt und fährt:** Berlin-Spandau <> Berlin Jungfernheide <> Berlin Hauptbahnhof (unten) <> Berlin Potsdamer Platz <> Berlin Südkreuz <> Berlin-Lichterfelde Ost <> Ludwigsfelde <> Luckenwalde <> Jüterbog <> Falkenberg (Elster)

**Hinweis:** Ab Berlin-Spandau fahren die Züge des RE4 weiter als RB14 nach Nauen. Es ist kein Umstieg erforderlich. In Nauen besteht Anschluss an die Ersatzbusse zur Weiterfahrt in Richtung Rathenow und Stendal.

**Zwischen Stendal, Rathenow und Berlin-Spandau ist die Strecke gesperrt. Es wird Ersatzverkehr mit Bussen angeboten.**

**RE6 Linie wird verkürzt und fährt:** Wittenberge <> Pritzwalk <> Wittstock (Dosse) <> Neuruppin <> Kremmen <> Velten (Mark) <> Hennigsdorf

**Hinweis:** Zwischen Hennigsdorf, Falkensee, Berlin-Spandau und Berlin-Charlottenburg fährt anstelle des RE6 die Linie RB21. Dadurch können deutlich mehr Sitzplätze angeboten werden. Zwischen RE6 und RB21 besteht in Hennigsdorf ein komfortabler Anschluss am selben Bahnsteig.

**RB21 neuartige Streckenführung während der Bauarbeiten (täglich ca. 5-23 Uhr) mit den Halten:** Priort <> Marquardt <> Golm <> Potsdam Park Sanssouci <> Potsdam Charlottenhof <> Potsdam Hbf <> Potsdam Griebnitzsee <> Berlin-Wannsee <> Berlin-Charlottenburg <>

Berlin-Spandau <> Falkensee <> Hennigsdorf

**Die bekannte Direktverbindung zwischen Berlin-Spandau, Golm und Potsdam kann dadurch weiterhin angeboten werden.**

**In Priort bestehen Anschlüsse zum Ersatzverkehr mit Bussen in Richtung Elstal, Dallgow-Döberitz, Falkensee sowie Wustermark und Nauen.**

### INFO

Details zur Baumaßnahme sind unter [→lehrte-berlin.deutschebahn.com](https://lehrte-berlin.deutschebahn.com) und unter [→bauprojekte.deutschebahn.com/p/hannover-berlin](https://bauprojekte.deutschebahn.com/p/hannover-berlin) zu finden.



Foto: DB AG / Michael Neuhaus



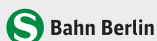
Alle Infos zu Baumaßnahmen, zu Terminänderungen und zur aktuellen Betriebssituation gibt es bei den jeweiligen Verkehrsunternehmen.

Vor Fahrtantritt bitte die elektronische Fahrplanauskunft nutzen – hier sind aktuelle Baumaßnahmen berücksichtigt – sowie die Aushänge am Bahnhof beziehungsweise im Zug beachten.

Angaben ohne Gewähr – Änderungen und Irrtümer vorbehalten.

### S-Bahn Berlin

- [sbahn.berlin](https://sbahn.berlin)
- S-Bahn-Kundentelefon: ☎ 030 297-43333
- S-Bahn-App
- Bau-Newsletter



### DB Regio

- [bahn.de/brandenburg](https://bahn.de/brandenburg)
- Kundendialog von DB Regio: ☎ 0331 23568-81/-82
- Mobile Apps auf → [bahn.de](https://bahn.de)
- personalisierter Newsletter: [deutschebahn.com/bauinfos](https://deutschebahn.com/bauinfos)



Regio Nordost

### NEB

- [NEB.de](https://NEB.de)
- NEB-Kundencenter: ☎ 030 396011-344
- [info@NEB.de](mailto:info@NEB.de)



### ODEG

- [odeg.de](https://odeg.de)
- ODEG-Servicetelefon: ☎ 030 514888888
- [odeg.de/kontakt/kontaktformulare](https://odeg.de/kontakt/kontaktformulare)



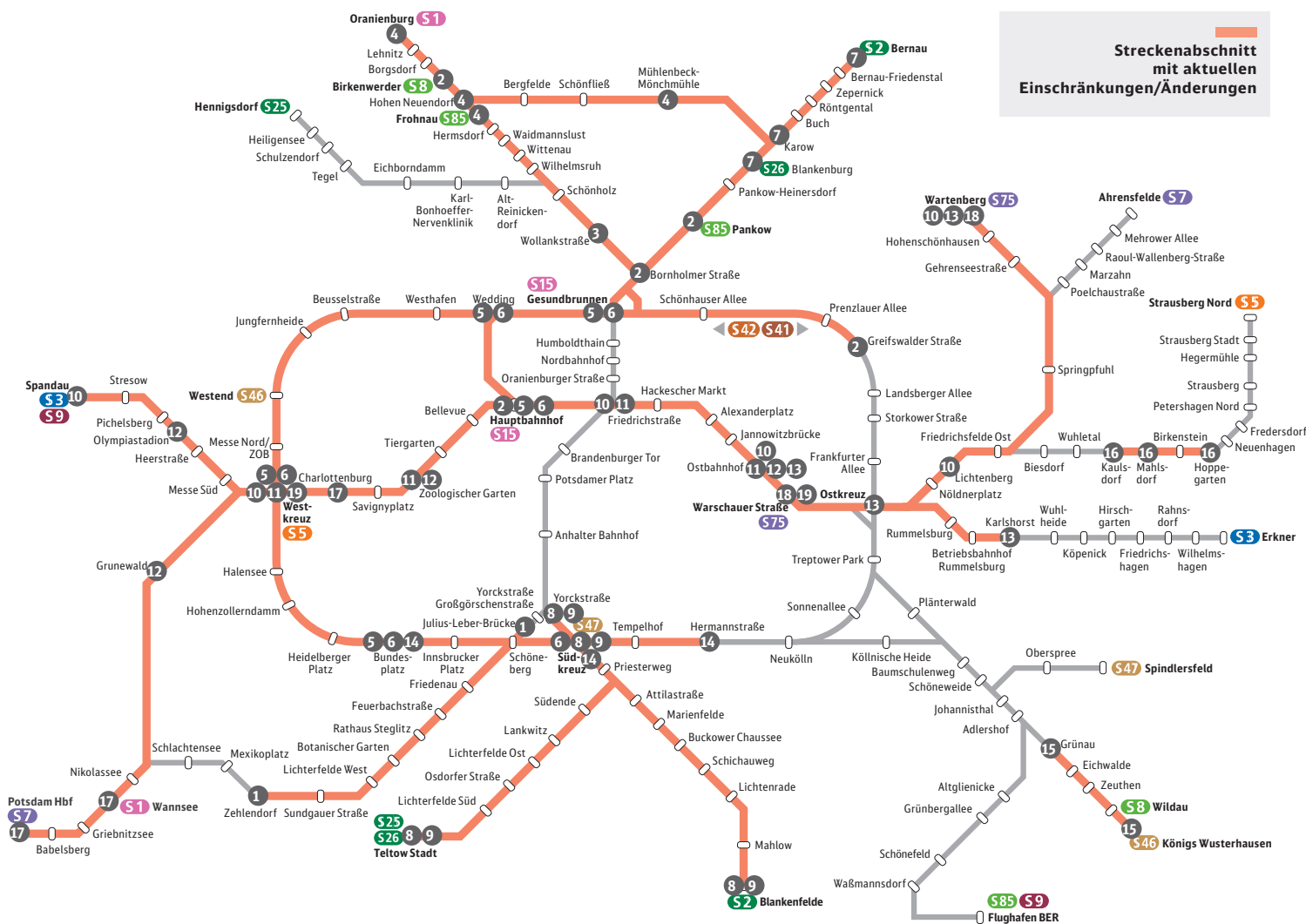
### HANS

- [hanseatischeisenbahn.de](https://hanseatischeisenbahn.de)
- Kundentelefon: ☎ 033981 50230



# Übersicht Fahrplanänderungen im S-Bahn-Liniennetz

Zeitraum: Donnerstag, 24.09.2026, bis Sonntag, 11.10.2026



**S1**

**Zehlendorf –  
Julius-Leber-Brücke**

**Nacht 05./06.10. (Mo/Di)**

**22 Uhr bis 1:30 Uhr**

**Taktänderung:** Zehlendorf <> Schöneberg S-Bahnverkehr nur im 20-Minutentakt

**Fahrplanänderung:** In Schöneberg fahren die dort einsetzenden Züge (Schöneberg ab 05, 25, 45) nach Gesundbrunnen 2 Minuten früher ab. Die in Schöneberg endenden Züge fahren von Julius-Leber-Brücke bis Schöneberg 3 Minuten später.

**Gleisänderung:** In Schöneberg fährt die S1 nach Gesundbrunnen/Frohnau von Gleis 1 (Gleis stadtauswärts).

**Linienführung der betroffenen S-Bahn-Linie:**  
S1 fährt Wannsee <> Oranienburg (10-Minutentakt: Schöneberg <> Gesundbrunnen)

**Grund:** Schwellenausweichungen in Schöneberg

**S1 S15 S2 S8 S85**

**Greifswalder Straße / Berlin Hbf –  
Bornholmer Straße – Pankow –  
Birkenwerder**

**Nacht 28./29.09. (Mo/Di)**

**22 Uhr bis 1:30 Uhr**

**kein S-Bahnverkehr:** Schönhauser Allee <> Bornholmer Straße, bitte Umfahrung über Gesundbrunnen (mit Umstieg und Bahnsteigwechsel) nutzen.

**kein S-Bahnverkehr:** Bornholmer Straße <> Pankow

**Ersatzverkehr mit barrierefreien Bussen:**

**Bus S2:** S Bornholmer Straße (Einstieg auf der südöstlichen Seite der Bösebrücke – ggü. vom Platz des 9. November 1989) <> S+U-Bf Pankow (Einstieg in der Berliner Straße vor Florastraße in Höhe der Tram-Haltestelle (Position 3) – wie Tram 50 nach Wedding, Virchow-Klinikum)

**Taktänderung:** Pankow <> Blankenburg S-Bahnverkehr nur im 20-Minutentakt mit S2

**Fahrplanänderung:** Die S2 nach Schönholz fährt von Nordbahnhof bis Bornholmer Straße 2 bis 3 Minuten später. In der Gegenrichtung fährt

die S2 nach Blankenfelde von Bornholmer Straße bis Nordbahnhof 6 Minuten früher, hat in Nordbahnhof 6 Minuten Aufenthalt (wird von der S1 nach Wannsee überholt) und fährt von Nordbahnhof bis Blankenfelde planmäßig. In Pankow fährt die S2 nach Bernau 1 Minute früher ab. Die S8 fährt von Blankenburg bis Birkenwerder (während des 60-Minutentakts) 20 Minuten später (Blankenburg ab zur Minute 52).

**Linienführungen der betroffenen S-Bahn-Linien:**

S1 fährt Wannsee <> Oranienburg (10-Minutentakt: Zehlendorf <> Nordbahnhof)

S15 fährt Berlin Hbf <> Gesundbrunnen (nur im 20-Minutentakt)

S2 fährt Blankenfelde <> Bornholmer Straße <> Schönholz (10-Minutentakt: Lichtenrade <> Nordbahnhof) und Pankow <> Bernau

S8 fährt Grünau <> Schönhauser Allee <> Wedding und Blankenburg <> Birkenwerder

S85 fährt Flughafen BER <> Greifswalder Straße

Bitte zwischen Schönhauser Allee <> Pankow auch die U2 sowie zwischen Bornholmer Straße <> Pankow auch die Tram 50 nutzen.

**Grund:** Ersatzschienenwechsel

Legende

nur in der Nacht

auch Arbeitstage sind betroffen  
(in der Zeit von 4 bis 22 Uhr)

nur am Wochenende/feiertags

siehe Tabelle

1

einzelne Stunden

1

mehr als ein Tag

S1 S25 S85

3

Wollankstraße

bis 2028

Entfall Halt in Fahrtrichtung Norden

Der Halt in Wollankstraße bei den Linien S1 in Fahrtrichtung Frohnau/Oranienburg, S25 in Fahrtrichtung Hennigsdorf und S85 in Fahrtrichtung Frohnau entfällt.

Fahrgäste, die in Wollankstraße aussteigen möchten, fahren bitte bis zum S-Bf Schönholz, steigen dort in einen Zug der Gegenrichtung um und fahren zurück nach Wollankstraße.

Fahrgäste, die in Wollankstraße einsteigen möchten, fahren bitte in die entgegengesetzte Richtung (nach Süden) bis zum S-Bf Bornholmer Straße und wechseln auf den gegenüberliegenden Bahnsteig (Gleis 4). Der S-Bf Bornholmer Straße ist barrierefrei.

Züge in Richtung Süden (Wannsee, Teltow Stadt und Flughafen BER) sind nicht betroffen.

Tarifhinweis: Kurzstreckenfahrausweise mit Ziel S-Bf Wollankstraße berechtigen zur Fahrt ab S-Bf Humboldtthain/S-Bf Prenzlauer Allee über den S-Bf Schönholz. Kurzstreckenfahrausweise mit Fahrtbeginn ab S-Bf Wollankstraße berechtigen zur Fahrt nach S-Bf Wittenau/S-Bf Karl-Bonhoeffer-Nervenklinik über den S-Bf Bornholmer Straße. Einzelfahrausweise berechtigen zur Fahrt nach S-Bf Wollankstraße zur Umfahrung über den S-Bf Schönholz. Einzelfahrausweise berechtigen zur Fahrt ab S-Bf Wollankstraße in Richtung S-Bf Schönholz zur Umfahrung über den S-Bf Bornholmer Straße.

Grund: Neubau der Brücke über die Wollankstraße

S1 S8

4

Mühlenbeck-Mönmühle / Frohnau – Hohen Neuendorf – Oranienburg

WE

09.10. (Fr) 22 Uhr bis 12.10. (Mo) 1:30 Uhr, 16.10. (Fr) 22 Uhr bis 19.10. (Mo) 1:30 Uhr

kein S-Bahnverkehr: Schönfließ <> Hohen Neuendorf <> Birkenwerder (S8) und Hohen Neuendorf <> Birkenwerder <> Oranienburg (S1)

Ersatzverkehr mit barrierefreien Bussen:

Bus S1X (Linie fährt nur Sa ca. 7-21 Uhr und So ca. 9-21 Uhr): S Hohen Neuendorf (Einstieg vor dem S-Bahnhof in der Schönfließer Straße) <> Ersatzverkehrshaltestelle „Birkenwerder, Hauptstraße“ (Halt in der Hauptstraße vor Clara-Zetkin-Straße – in der Nähe des Rathauses) <>

Ersatzverkehrshaltestelle „Birkenwerder, Kirche“ (Zusatzhalt in der Hauptstraße) <> Ersatzverkehrshaltestelle „Borgsdorf, Berliner Chaussee“ (Halt in der Nähe des Börner Sees) <> S Lehnitz (Birkenwerderweg/Lehnitzstraße) <> S Oranienburg (Halt am Busbahnhof auf der rechten Spur am Bahndamm). Der Bus S1X hält nicht an den S-Bahnhöfen Birkenwerder und Borgsdorf.

**Bus S1A:** S Hohen Neuendorf (Einstieg vor dem S-Bahnhof in der Schönfließer Straße) <> Ersatzverkehrshaltestelle „Birkenwerder, Kirche“ (Halt in der Hauptstraße vor Clara-Zetkin-Straße – in der Nähe des Rathauses) <> Ersatzverkehrshaltestelle „Birkenwerder, Kirche“ (Zusatzhalt in der Hauptstraße) <> Ersatzverkehrshaltestelle „Borgsdorf, Berliner Chaussee“ (Halt in der Nähe des Börner Sees) <> S Lehnitz (Birkenwerderweg/Lehnitzstraße) <> S Oranienburg (Halt am Busbahnhof auf der rechten Spur am Bahndamm). Der Bus S1A hält nicht am S-Bahnhof Birkenwerder.

**Bus S8:** S Mühlenbeck-Mönmühle (Einstieg in der Kastanienallee auf der Bahnhofseite – wie Bus 806 nach S Hermsdorf) <> Ersatzverkehrshaltestelle „Schönfließ Kirche“ (Halt im Dorf Schönfließ in der Schildower Chaussee, Ecke Am Anger) <> S Bergfelde (Halt in der Paulstraße – wie Bus 809) <> S Hohen Neuendorf (Halt in der Schönfließer Straße) <> Ersatzverkehrshaltestelle „Birkenwerder, Hauptstraße“ (Halt nur in Fahrtrichtung S Birkenwerder in der Hauptstraße vor Clara-Zetkin-Straße – in der Nähe des Rathauses) <> S Birkenwerder (Einstieg in der Clara-Zetkin-Straße vor der ehem. Post) Bitte zwischen der S8 (Grünau <> Schönfließ) und dem Bus S8 in beiden Fahrtrichtungen in Mühlenbeck-Mönmühle umsteigen. In Schönfließ beträgt der Fußweg zwischen dem S-Bahnhof und der Haltestelle des Ersatzverkehrs im Dorf ca. 1,4 km. Bitte zwischen dem Bus S8 und

Bus S1X bzw. Bus S1A in S Hohen Neuendorf umsteigen, direkt am S Birkenwerder fährt nur der Bus S8.

**Fahrplanänderung:** Die S1 fährt von Frohnau bis Hohen Neuendorf 5 Minuten später. In der Gegenrichtung fährt die S1 nach Wannsee von Hohen Neuendorf bis Frohnau 5 Minuten früher, hat in Frohnau 5 Minuten Aufenthalt und fährt von Frohnau bis Wannsee planmäßig. Die S8 nach Mühlenbeck-Mönmühle fährt ab ca. 21:30 Uhr (während des 60-Minutentakts) von Blankenburg bis Schönfließ 20 Minuten früher (Blankenburg ab zur Minute 12). In der Gegenrichtung fährt die S8 nach Grünau ab ca. 21:30 Uhr (während des 60-Minutentakts) von Schönfließ bis Blankenburg 20 Minuten später (Schönfließ ab zur Minute 53).

**Linienführungen der betroffenen S-Bahn-Linien:**

- S1 fährt Wannsee <> Hohen Neuendorf (10-Minutentakt: Wannsee <> Frohnau)
- S8 fährt Grünau <> Mühlenbeck-Mönmühle <> Schönfließ (im Nachtverkehr Fr/Sa + Sa/So Grünau <> Pankow)

**Grund:** ESTW S1 Nord, Arbeiten am Gleichrichterunterwerk in Birkenwerder

S15 S41 S42 S46

5

Bundesplatz – Westkreuz – Wedding / Berlin Hbf – Gesundbrunnen

30.09. (Mi) 22 Uhr bis 05.10. (Mo) 1:30 Uhr

kein S-Bahnverkehr: Halensee <> Beusselstraße

Ersatzverkehr mit barrierefreien Bussen:

Bus S41/S42: S Halensee (Einstieg vor der Kurfürstendammbrücke in Höhe des Baumarkts) <> U-Bf Adenauerplatz (Zusatzhalt in Fahrtrichtung

Fortsetzung auf Seite 16

# Übersicht Fahrplanänderungen im S-Bahn-Liniennetz

Zeitraum: Donnerstag, 24.09.2026, bis Sonntag, 11.10.2026

## Fortsetzung von ❖ Seite 15

S Beusselstraße in der Lewishamstraße vor Wilmsdorfer Straße – wie Bus 109 und Zusatzhalt in Fahrtrichtung S Halensee im Kurfürstendamm hinter Waitzstraße) <> Bushaltestelle „Kaiser-Friedrich-Straße/Kantstraße“ (Halt für S Charlottenburg in der Kaiser-Friedrich-Straße zum Umstieg zu den S-Bahn-Linien S3, S5, S7 und S9) <> S Messe Nord/ZOB (Halt in der Neuen Kantstraße auf der Ostpreußenbrücke – wie Bus M49, X34 und X49) <> S Westend (Halt auf der Spandauer-Damm-Brücke) <> S+U-Bf Jungfernheide (Halt in der Olbersstraße hinter Kamminer Straße bzw. hinter Gallesteig) <> S Beusselstraße (Halt auf der westlichen Fahrbahnseite der Beusselbrücke – wie Bus 123 nach S+U-Bf Berlin Hbf) Der Ersatzverkehr hält nicht am S-Bf Westkreuz, bitte zwischen dem Bus S41/S42 und den S-Bahn-Linien S3, S5, S7 oder S9 in Charlottenburg (Bushaltestelle „Kaiser-Friedrich-Straße/Kantstraße“) umsteigen.

**Taktänderung:** Berlin Hbf <> Wedding S-Bahnverkehr nur im 20-Minutentakt

**Taktänderung:** Gesundbrunnen <> Schönhauser Allee und Treptower Park <> Neukölln Do+Fr S-Bahnverkehr nur im 5-/5-/10-Minutentakt

**Taktänderung:** Beusselstraße <> Wedding und Bundesplatz <> Halensee S-Bahnverkehr nur im 10-Minutentakt mit S41/S42

**Fahrplanänderung:** Die S15 nach Gesundbrunnen hat in Wedding 5 Minuten Aufenthalt und fährt von Wedding bis Gesundbrunnen 5 Minuten später. In der Gegenrichtung fährt die S15 von Gesundbrunnen bis Berlin Hbf 12 Minuten später. Die S41 fährt von Beusselstraße bis Gesundbrunnen 3 Minuten früher. Die S41 nach Charlottenburg fährt von Südkreuz bis Charlottenburg 3 Minuten später. Die S42 (von Charlottenburg) fährt von Halensee bis Schöneberg 2 Minuten früher. Die S42 fährt von Gesundbrunnen bis Beusselstraße 1 bis 2 Minuten später.

**Bahnsteigänderung:** In Charlottenburg fährt die S42 (Charlottenburg ab 14, 34, 54 und im Nachtverkehr Fr/Sa + Sa/So Charlottenburg ab 08, 23, 38, 53) nach Halensee/Südkreuz von Gleis 5 (Bahnsteig stadteinwärts).

## Linienführungen der betroffenen S-Bahn-Linien:

■ S15 fährt Berlin Hbf <> Gesundbrunnen (im 20-Minutentakt)

■ S41 fährt Beusselstraße > Gesundbrunnen > Ostkreuz > Südkreuz > Halensee > Charlottenburg (10-Minutentakt: Beusselstraße > Gesundbrunnen > Ostkreuz > Südkreuz > Halensee; Verdichtung auf einen 5-/5-/10-Minutentakt Do+Fr 5-21 Uhr sowie Sa+So 12-20 Uhr: Wedding > Gesundbrunnen > Ostkreuz > Hermannstraße)

■ S42 fährt Charlottenburg > Halensee > Südkreuz > Ostkreuz > Gesundbrunnen > Beusselstraße (10-Minutentakt: Halensee > Südkreuz > Ostkreuz > Gesundbrunnen > Beusselstraße; Verdichtung auf einen 5-/5-/10-Minutentakt Do+Fr 5-21 Uhr sowie Sa+So 12-20 Uhr: Hermannstraße > Ostkreuz > Gesundbrunnen > Wedding)

■ S46 fährt Königs Wusterhausen <> Bundesplatz (im Nachtverkehr Fr/Sa + Sa/So Königs Wusterhausen <> Südkreuz)

**Grund:** Neubau Westendbrücke und Vorarbeiten Reaktivierung Siemensbahn

**S15 S41 S42 S46**

**6**

**Südkreuz – Bundesplatz – Westkreuz – Wedding / Berlin Hbf – Gesundbrunnen**

**WE**

**09.10. (Fr) 22 Uhr**

**bis 12.10. (Mo) 1:30 Uhr**

**kein S-Bahnverkehr:** Bundesplatz <> Westkreuz <> Beusselstraße

## Ersatzverkehr mit barrierefreien Bussen:

**Bus S41/S42:** S+U-Bf Bundesplatz (Einstieg auf der östlichen Fahrbahnseite der Bundesallee unter der Brücke – wie Bus 248 nach S+U-Bf Alexanderplatz/Grunerstraße und Bus N9 nach U-Bf Osloer Straße) <> S+U-Bf Heidelberger Platz (Halt in Fahrtrichtung S Beusselstraße in der Mecklenburgischen Straße vor Rudolstädter Straße – wie Bus 215 und Halt in Fahrtrichtung S+U-Bf Bundesplatz in der Rudolstädter Straße vor Mecklenburgische Straße – wie Bus N3 <> S Hohenzollerndamm (Halt in der Seesener Straße an den Positionen 3 und 4 – wie Bus N10) <> S Halensee (Halt an Ersatzverkehrshaltestellen im Kurfürstendamm, in Fahrtrichtung S Beusselstraße hinter Westfälische Straße und in Fahrtrichtung S+U-Bf Bundesplatz vor Katharinenstraße) <> U-Bf Adenauerplatz (Zusatzhalt in Fahrtrichtung S Beusselstraße in der Lewishamstraße vor Wilmsdorfer Straße – wie Bus 109 und Zusatzhalt in Fahrtrichtung S+U-Bf Bundesplatz im Kurfürstendamm hinter Waitzstraße) <> Bushaltestelle „Kaiser-Friedrich-Straße/Kantstraße“ (Halt für S Charlottenburg in der Kaiser-Friedrich-Straße zum Umstieg zu den S-Bahn-Linien S3, S5, S7 und S9 – wie Bus 109) <> S Messe Nord/ZOB (Halt in der Neuen Kantstraße auf der Ostpreußenbrücke – wie Bus M49, X34 und X49) <> S Westend (Halt im Spandauer Damm, in Fahrtrichtung S Beusselstraße hinter Königin-Elisabeth-Straße und in Fahrtrichtung S+U-Bf Bundesplatz vor Fürstenbrunner Weg – ca. 200 m vom S-Bf Westend entfernt) <> S+U-Bf Jungfernheide (Halt in der Olbersstraße hinter Kamminer Straße bzw. hinter Gallesteig) <> S Beusselstraße (Halt auf der westlichen Fahrbahnseite der Beusselbrücke – wie Bus 123 nach S+U-Bf Berlin Hbf)

Der Ersatzverkehr hält nicht am S-Bf Westkreuz, bitte zwischen dem Bus S41/S42 und den S-Bahn-Linien S3, S5, S7 oder S9 in Charlottenburg (Bushaltestelle „Kaiser-Friedrich-Straße/Kantstraße“) umsteigen.

**Taktänderung:** Berlin Hbf <> Wedding S-Bahnverkehr nur im 20-Minutentakt

**Taktänderung:** Beusselstraße <> Wedding S-Bahnverkehr nur im 10-Minutentakt

**Fahrplanänderung:** Die S15 nach Gesundbrunnen hat in Wedding 5 Minuten Aufenthalt und fährt von Wedding bis Gesundbrunnen 5 Minuten später. In der Gegenrichtung fährt die S15 von Gesundbrunnen bis Berlin Hbf 12 Minuten später. Die S41 fährt von Beusselstraße bis Gesundbrunnen 2 bis 3 Minuten früher und von Südkreuz bis Bundesplatz 3 Minuten später. Die S42 fährt von Bundesplatz bis Tempelhof teilweise 1 bis 3 Minuten früher (auch im Nachtverkehr

Fr/Sa + Sa/So) und von Schönhauser Allee bis Beusselstraße teilweise 1 bis 3 Minuten später. In Südkreuz fährt die S46 nach Königs Wusterhausen 1 Minute früher ab.

## Linienführungen der betroffenen S-Bahn-Linien:

■ S15 fährt Berlin Hbf <> Gesundbrunnen (im 20-Minutentakt)

■ S41 fährt Beusselstraße > Gesundbrunnen > Ostkreuz > Südkreuz > Bundesplatz (im 10-Minutentakt; Verdichtung auf einen 5-/5-/10-Minutentakt Sa+So 12-20 Uhr: Wedding > Gesundbrunnen > Ostkreuz > Südkreuz > Bundesplatz)

■ S42 fährt Bundesplatz > Südkreuz > Ostkreuz > Gesundbrunnen > Beusselstraße (im 10-Minutentakt; Verdichtung auf einen 5-/5-/10-Minutentakt Sa+So 12-20 Uhr: Bundesplatz > Südkreuz > Ostkreuz > Gesundbrunnen > Wedding)

■ S46 fährt Königs Wusterhausen <> Südkreuz (auch im Nachtverkehr Fr/Sa + Sa/So); Sa+So 12-20 Uhr: Königs Wusterhausen <> Tempelhof

**Grund:** Neubau Ringbahnbrücke und Westendbrücke, Vorarbeiten Reaktivierung Siemensbahn sowie Vegetationsarbeiten mit Seilklettertechnik

**S2**

**7**

**(Blankenburg –) Karow – Bernau**

**WE**

**02.10. (Fr) 22 Uhr**

**bis 05.10. (Mo) 1:30 Uhr**

**kein S-Bahnverkehr:** Karow <> Bernau

## Ersatzverkehr mit barrierefreien Bussen:

**Bus S2:** S Karow (Einstieg am dem Buswendepunkt im Hubertusdamm – wie Bus 350) <> Bushaltestelle „Bucher Chaussee/Achillesstraße“ (Zusatzhalt in der Bucher Chaussee – wie Bus 150 und Bus 158) <> S Buch (Halt auf dem P+R-Parkplatz – Nähe südlicher Zugang zum S-Bahnsteig) <> Bushaltestelle „Alt-Buch/Wiltbergstraße“ (Zusatzhalt nur in Fahrtrichtung S Bernau in der Straße Alt-Buch hinter Wiltbergstraße – wie Bus 259 und Bus 893) bzw. Ersatzverkehrshaltestelle „Alt-Buch“ (Zusatzhalt nur in Fahrtrichtung S Karow in der Straße Alt-Buch vor Pölnitzweg) <> Bushaltestelle „Zepernick, Schweizer Straße“ (Halt für den S-Bf Röntgental in der Bucher Straße – wie Bus 893) <> Bushaltestelle „Zepernick, Kirche“ (Zusatzhalt in der Schönowener Straße) <> S Zepernick (Halt in der Schönowener Straße, in Fahrtrichtung S Bernau auf der Bahnhofseite und in Fahrtrichtung S Karow ggü. vom S-Bahnhof) <> Bushaltestelle „Bernau, Abzweig Wohnsiedlung“ (Halt für den S-Bf Bernau-Friedenstal in der Zepernick Chaussee – wie Bus 868) <> Bushaltestelle „Bernau, Zepernick Chaussee“ (Halt für den S-Bf Bernau-Friedenstal in der Zepernick Chaussee – wie Bus 868) <> Bushaltestelle „Bernau, Gaskessel“ (Zusatzhalt in der Heinersdorfer Straße) <> Bushaltestelle „Bernau, Ladestraße“. Die Busse halten nicht direkt am Bahnhof Bernau, sondern ca. 200 Meter entfernt hinter dem Bahnhof an der regulären Bushaltestelle „Bernau, Ladestraße“.

Fr bis ca. 23:30 Uhr, Sa ca. 7-23:30 Uhr und So 7-22:30 Uhr fahren zusätzliche Busse zwischen S Karow <-> S Buch, bitte auf die Beschilderung der Busse achten.

**Fahrplanänderung:** In Karow fährt die S2 nach Lichtenrade/Blankenfelde 2 Minuten früher ab. Im Nachtverkehr Fr/Sa + Sa/So fährt die S2 von Blankenburg bis Karow 2 Minuten später.

**Linienführungen der betroffenen S-Bahn-Linie:**

■ S2 fährt Blankenfelde <-> Karow (10-Minutentakt: Lichtenrade <-> Karow)

**Grund:** Arbeiten an der Brücke Pölnitzweg und Neubau Gleichrichterunterwerk Buch

## S2 S25

8

Blankenfelde / Teltow Stadt –  
Südkreuz (– Yorckstraße)



Nacht 29./30.09. (Di/Mi)

22 Uhr bis 1:30 Uhr

**Fahrplanänderung:** Die S2 nach Bernau fährt von Blankenfelde bis Yorckstraße 2 bis 3 Minuten früher. In der Gegenrichtung fährt die S2 nach Blankenfelde von Yorckstraße bis Lichtenrade 2 Minuten später und von Lichtenrade bis Blankenfelde 4 bis 5 Minuten später. Die S25 nach Hennigsdorf fährt von Teltow Stadt bis Südkreuz 1 Minute früher.

**Gleisänderung:** In Südkreuz fahren die S2 nach Bernau und die S25 nach Hennigsdorf von Gleis 1 (Gleis stadtauswärts).

**Linienführungen der betroffenen S-Bahn-Linien:**

■ S2 fährt Blankenfelde <-> Bernau – unverändert

■ S25 fährt Teltow Stadt <-> Hennigsdorf – unverändert

**Grund:** Weichenarbeiten in Südkreuz

## S2 S25

9

Blankenfelde / Teltow Stadt –  
Südkreuz (– Yorckstraße)



Nacht 30.09./01.10. (Mi/Do)

22 Uhr bis 1:30 Uhr

**Zugverkehr verändert:** Fahrgäste der S25 steigen bitte in beiden Fahrtrichtungen in Priesterweg um, die Weiterfahrt erfolgt nach 3 bis 4 Minuten von der gegenüberliegenden Bahnsteigseite.

**Fahrplanänderung:** Die S2 nach Bernau fährt von Mahlow bis Südkreuz 1 Minute früher. In der Gegenrichtung fährt die S2 nach Blankenfelde von Yorckstraße bis Lichtenrade 2 Minuten später, hat in Lichtenrade 5 Minuten Aufenthalt und fährt von Lichtenrade bis Blankenfelde 7 Minuten später. Die S25 fährt von Teltow Stadt bis Priesterweg 3 Minuten früher und in der Gegenrichtung von Priesterweg bis Teltow Stadt 3 Minuten später.

**Bahnsteigänderung:** In Priesterweg fahren die S2 nach Bernau und die S25 nach Hennigsdorf von Gleis 1 (Bahnsteig stadtauswärts). Die S25 aus/nach Teltow Stadt endet/beginnt auf Gleis 3 (Bahnsteig stadtauswärts), beim Umstieg ist in beiden Fahrtrichtungen lediglich ein Bahnsteigseitenwechsel erforderlich.

**Gleisänderung:** In Südkreuz fahren die S2 nach Bernau und die S25 nach Hennigsdorf von Gleis 1 (Gleis stadtauswärts).

**Linienführungen der betroffenen S-Bahn-Linien:**

■ S2 fährt Blankenfelde <-> Bernau – unverändert

■ S25 fährt Teltow Stadt <-> Priesterweg und Priesterweg <-> Hennigsdorf

**Grund:** Schwellenauswechslungen

## S3 S5 S7 S75 S9

10

Wartenberg – Lichtenberg –  
Ostbahnhof – Friedrichstraße –  
Westkreuz (– Spandau)



Nacht 05./06.10. (Mo/Di)

22 Uhr bis 1:30 Uhr

**kein S-Bahnverkehr:** Ostbahnhof <-> Friedrichstraße

**Ersatzverkehr mit barrierefreien Bussen:**

**Bus S7:** S Ostbahnhof (Einstieg in der Straße Am Ostbahnhof – Nähe Intercity-Hotel) <-> S+U-Bf Jannowitzbrücke (Halt in Fahrtrichtung S+U-Bf Friedrichstraße in der Alexanderstraße – wie Bus 300 und Halt in Fahrtrichtung S Ostbahnhof in der Holzmarktstraße – wie Bus 300) <-> S+U-Bf Alexanderplatz/Grunerstraße (Halt in Fahrtrichtung S+U-Bf Friedrichstraße in der Alexanderstraße – in Höhe bcc und Halt in Fahrtrichtung S Ostbahnhof in der Alexanderstraße an der Position 18 – wie Bus 300 – hinter ALE-XA) <-> S+U-Bf Alexanderplatz/Memhardstraße (Halt in Fahrtrichtung S+U-Bf Friedrichstraße in der Karl-Liebknecht-Straße – Nähe Brücke, ggü. Gontardstraße und Halt in Fahrtrichtung S Ostbahnhof in der Karl-Liebknecht-Straße vor Gontardstraße an der Position 24 – wie Bus 100) <-> Tram-/Bushaltestelle „Spandauer Straße/Marienkirche“ (Halt für den S-Bf Hackescher Markt und nur in Fahrtrichtung S Ostbahnhof in der Karl-Liebknecht-Straße – wie Bus 100) <-> S+U-Bf Friedrichstraße (Einstieg am Reichstagufer in Höhe Dorothea-Schlegel-Platz vor Neustädtische Kirchstraße)

**Taktänderung:** Friedrichstraße <-> Zoologischer Garten S-Bahnverkehr nur im 10-Minutentakt mit S3 und S9

**Fahrplanänderung:** Die S3 und die S9 nach Spandau fahren von Berlin Hbf bis Spandau 2 bis 3 Minuten später. In der Gegenrichtung fahren die S3 und die S9 nach Friedrichstraße von Spandau bis Zoologischer Garten 1 bis 2 Minuten früher. Die S3 nach Friedrichshagen fährt von Warschauer Straße bis Ostkreuz 2 Minuten früher. Die S75 fährt von Wartenberg bis Warschauer Straße und in der Gegenrichtung von Warschauer Straße bis Wartenberg 10 Minuten später.

**Bahnsteigänderung:** In Ostbahnhof fährt die S7 nach Ahrensfelde von Gleis 10 (Bahnsteig stadteinwärts).

**Linienführungen der betroffenen S-Bahn-Linien:**

■ S3 fährt Erkner <-> Ostbahnhof (10-Minutentakt: Friedrichshagen <-> Warschauer Straße) und Friedrichstraße <-> Spandau

■ S5 fährt Strausberg Nord/Strausberg <-> Warschauer Straße (10-Minutentakt: Mahlsdorf <-> Lichtenberg)

■ S7 fährt Ahrensfelde <-> Ostbahnhof (im 10-Minutentakt) und Zoologischer Garten <-> Potsdam Hbf (10-Minutentakt: Zoologischer Garten <-> Westkreuz)

■ S75 fährt Wartenberg <-> Warschauer Straße – unverändert

■ S9 fährt Flughafen BER <-> Ostbahnhof und Friedrichstraße <-> Spandau

Bitte auch die Sperrung des Bahn-Regionalverkehrs (RE1, RE2 und RE7) im Abschnitt Ostbahnhof <-> Charlottenburg beachten. Zur weiträumigen

Umfahrung bitte zwischen Ostkreuz <-> Westkreuz die Ringbahnlinien S41/S42, zwischen Berlin Hbf <-> Wedding <-> Gesundbrunnen die S15, zwischen Lichtenberg <-> Frankfurter Allee <-> Alexanderplatz <-> Berlin Hbf die U5 sowie zwischen Alexanderplatz <-> Zoologischer Garten die U2 nutzen.

Zwischen S+U-Bf Alexanderplatz/Gontardstraße <-> S Hackescher Markt bitte auch die Tram-Linien M4, M5 und M6 sowie zwischen S Hackescher Markt <-> U-Bf Oranienburger Straße <-> S+U-Bf Friedrichstraße auch die Tram M1 nutzen.

**Grund:** Instandhaltungsarbeiten

## S3 S5 S7 S9

11

Ostbahnhof – Friedrichstraße –  
Zoologischer Garten – Westkreuz



Nacht 06./07.10. (Di/Mi)

22 Uhr bis 1:30 Uhr

**kein S-Bahnverkehr:** Friedrichstraße <-> Zoologischer Garten

**Ersatzverkehr mit barrierefreien Bussen:**

**Bus S7:** S+U-Bf Friedrichstraße (Einstieg am Reichstagufer in Höhe Dorothea-Schlegel-Platz vor Neustädtische Kirchstraße) <-> S+U-Bf Berlin Hbf (Halt am Europaplatz in der Invalidenstraße an den Positionen 3 und 6) <-> Bushaltestelle „Kirchstraße/Alt-Moabit“ (Halt für den S-Bf Bellevue in der Straße Alt-Moabit – wie Bus 187 und 245) <-> Ersatzverkehrshaltestelle „Lessingbrücke“ (Halt für den S-Bf Bellevue) <-> Bushaltestelle „Bachstraße“ (Halt für den S-Bf Bellevue – wie Bus N9) <-> S Tiergarten (Halt in der Bachstraße – wie Bus N9) <-> S+U-Bf Zoologischer Garten (Einstieg rechte Spur auf dem Hardenbergplatz in Höhe des Taxistandes)

**Taktänderung:** Alexanderplatz <-> Friedrichstraße S-Bahnverkehr nur im 10-Minutentakt mit S3 und S9

**Taktänderung:** Zoologischer Garten <-> Charlottenburg S-Bahnverkehr nur im 10-Minutentakt mit S3 und S7

**Fahrplanänderung:** Die S3 nach Spandau fährt von Zoologischer Garten bis Charlottenburg 3 Minuten früher. Die S3 nach Erkner fährt von Friedrichstraße bis Ostbahnhof 4 Minuten früher. Die S9 nach Flughafen BER fährt von Friedrichstraße bis Ostbahnhof 4 Minuten früher.

**Bahnsteigänderung:** In Charlottenburg endet die S9 aus Spandau auf Gleis 7 (Bahnsteig stadtauswärts), zur Weiterfahrt mit der S3 oder der S7 nach Zoologischer Garten ist ein Bahnsteigwechsel erforderlich (der Bahnhof ist barrierefrei).

**Linienführungen der betroffenen S-Bahn-Linien:**

■ S3 fährt Erkner <-> Friedrichstraße (10-Minutentakt: Friedrichshagen <-> Ostbahnhof) und Zoologischer Garten <-> Spandau

■ S5 fährt Strausberg Nord/Strausberg <-> Ostbahnhof (10-Minutentakt: Mahlsdorf <-> Warschauer Straße)

■ S7 fährt Ahrensfelde <-> Alexanderplatz (im 10-Minutentakt) und Zoologischer Garten <-> Potsdam Hbf

■ S9 fährt Flughafen BER <-> Friedrichstraße und Charlottenburg <-> Spandau

Bitte auch die Sperrung des Bahn-Regionalverkehrs (RE1, RE2 und RE7) im Abschnitt Ostbahnhof <-> Charlottenburg beachten. Zur weiträumigen

Fortsetzung auf Seite 18

# Übersicht Fahrplanänderungen im S-Bahn-Liniennetz

Zeitraum: Donnerstag, 24.09.2026, bis Sonntag, 11.10.2026

## Fortsetzung von ❖ Seite 17

gen Umfahrung bitte zwischen Ostkreuz <> Westkreuz die Ringbahnlinien S41/S42, zwischen Berlin Hbf <> Wedding <> Gesundbrunnen die S15, zwischen Lichtenberg <> Frankfurter Allee <> Alexanderplatz <> Berlin Hbf die U5 sowie zwischen Alexanderplatz <> Zoologischer Garten die U2 nutzen.

**Grund:** Instandhaltungsarbeiten

**S3 S5 S7 S9** 12

**Ostbahnhof – Zoologischer Garten – Grunewald / Olympiastadion** \*

**Nacht 07./08.10. (Mi/Do)**  
**22 Uhr bis 1:30 Uhr**

**kein S-Bahnverkehr:** Zoologischer Garten <> Westkreuz <> Grunewald/Olympiastadion

**Ersatzverkehr mit barrierefreien Bussen:**

**Bus S7:** S+U-Bf Zoologischer Garten (Einstieg rechte Spur auf dem Hardenbergplatz in Höhe des Taxistandes) <> Bushaltestelle „Savignyplatz“ (Halt für den S-Bf Savignyplatz – wie Bus M49) <> U-Bf Wilmersdorfer Straße (Halt für den S-Bf Charlottenburg am Stuttgarter Platz, Ecke Wilmersdorfer Straße, ggü. Position 3 und an der Position 3) <> S Messe Nord/ZOB (Halt in der Neuen Kantstraße auf der Ostpreußenbrücke für den Umstieg zu den Ringbahnlinien S41/S42 und S46 – wie Bus M49, X34 und X49) <> Bushaltestelle „Messedamm/ICC“ (Halt im Messedamm unter der ICC-Brücke – wie Bus 143 und 349) <> Bushaltestelle „Jafféstraße“ (Halt für den S-Bf Messe Süd im Messedamm – wie Bus 349; auch für den Umstieg zum Bus S9 nach S Olympiastadion) <> S Grunewald (Einstieg am Schmetterlingsplatz – wie Bus 349)

**Bus S9:** S+U-Bf Zoologischer Garten (Einstieg rechte Spur auf dem Hardenbergplatz in Höhe des Taxistandes) <> Bushaltestelle „Savignyplatz“ (Halt für den S-Bf Savignyplatz – wie Bus M49) <> U-Bf Wilmersdorfer Straße (Halt für den S-Bf Charlottenburg am Stuttgarter Platz, Ecke Wilmersdorfer Straße, ggü. Position 3 und an der Position 3) <> S Messe Nord/ZOB (Halt in der Neuen Kantstraße auf der Ostpreußenbrücke für den Umstieg zu den Ringbahnlinien S41/S42 und S46 – wie Bus M49, X34 und M49) <> Bushaltestelle „Messedamm/ICC“ (Halt im Messedamm unter der ICC-Brücke – wie Bus 143 und 349) <> Bushaltestelle „Jafféstraße“ (Halt für den S-Bf Messe Süd im Messedamm – wie Bus 349; auch für den Umstieg zum Bus S7 nach S Grunewald) <> S Heerstraße (Halt nach S Olympiastadion auf der Nebenfahrbahn in Höhe des Raußendorffplatzes und Halt nach S+U-Bf Zoologischer Garten in der Heerstraße vor Teufelsseestraße) <> S Olympiastadion (Einstieg in der Flatowallee vor Jesse-Owens-Straße; ggü. vom Empfangsgebäude)

**Fahrplanänderung:** Die S3 nach Zoologischer Garten fährt von Alexanderplatz bis Zoologischer Garten ca. 1 Minute früher. Die S3 nach Erkner fährt von Zoologischer Garten bis Berlin Hbf 2 Minuten früher. In Grunewald fährt die S7 nach Potsdam Hbf 1 Minute früher ab. In der Gegenrichtung fährt die S7 nach Grunewald

von Wannsee bis Grunewald 3 bis 4 Minuten später.

**Bahnsteigänderung:** In Ostbahnhof endet die S9 aus Flughafen BER auf Gleis 9 (Bahnsteig stadtauswärts), zur Weiterfahrt mit der S3 oder mit der S7 in Richtung Alexanderplatz ist ein Bahnsteigwechsel erforderlich (der Bahnhof ist barrierefrei).

**Linienführungen der betroffenen S-Bahn-Linien:**

**S3** fährt Erkner <> Zoologischer Garten (10-Minutentakt: Friedrichshagen/Ostkreuz <> Zoologischer Garten) und Olympiastadion <> Spandau

**S5** fährt Strausberg Nord/Strausberg <> Ostbahnhof (10-Minutentakt: Mahlsdorf <> Warschauer Straße)

**S7** fährt Ahrensfelde <> Tiergarten (im 10-Minutentakt) und Grunewald <> Potsdam Hbf

**S9** fährt Flughafen BER <> Ostbahnhof und Olympiastadion <> Spandau  
Bitte zwischen Friedrichstraße <> Nikolassee <> Wannsee auch die S1 nutzen.

**Grund:** Instandhaltungsarbeiten

**S3 S75** 13

**Karlshorst / Wartenberg – Ostkreuz – Ostbahnhof** WE

**02.10. (Fr) 22 Uhr**  
**bis 05.10. (Mo) 1:30 Uhr**

**kein S-Bahnverkehr:** Karlshorst <> Ostkreuz

**Ersatzverkehr mit barrierefreien Bussen:**

**Bus S3:** S Karlshorst (Einstieg in der Treskowallee auf der östlichen Fahrbahnseite unter der Brücke – wie Tram M17 nach S Friedrichsfelde Ost) <> U-Bf Tierpark (Zusatzhalt in der Sewanstraße, Ecke Ontarioseestraße) <> Bushaltestelle „Sewanstraße/Dolgenseestraße“ (Halt für den S-Bf Betriebsbahnhof Rummelsburg in der Sewanstraße – wie Bus 296) <> Bushaltestelle „Michiganseestraße“ (Halt für den S-Bf Betriebsbahnhof Rummelsburg in der Sewanstraße – wie Bus 194) <> S Rummelsburg (Halt in der Hauptstraße an den Positionen 3 und 4 – wie Bus N40) <> S Ostkreuz (Einstieg in der Hauptstraße – Nähe Wasserturm – wie Bus M43 nach Stralau, Tunnelstraße und Bus 194 nach Marzahn, Helene-Weigel-Platz)

**Taktänderung:** Wuhlheide <> Karlshorst S-Bahnverkehr nur im 20-Minutentakt

**Fahrplanänderung:** Die S3 fährt von Köpenick bis Wuhlheide bzw. Karlshorst 1 Minute früher. Die S3 fährt von Karlshorst bis Erkner 10 Minuten später (auch im Nachtverkehr Fr/Sa + Sa/So). Auch die Fahrten von Wuhlheide nach Friedrichshagen/Erkner fahren um 10 Minuten versetzt. Die S75 fährt von Wartenberg bis Warschauer Straße 11 bis 13 Minuten früher und in der Gegenrichtung von Ostbahnhof bis Springpfuhl 12 bis 13 Minuten später sowie von Springpfuhl bis Wartenberg 10 Minuten später. Daran angepasst fahren die Züge des 10-Minutentakts (Sa ca. 8:30–20 Uhr und So ca. 10:30–20 Uhr) ebenfalls um 10 Minuten versetzt.

**Linienführungen der betroffenen S-Bahn-Linien:**

**S3** fährt Erkner <> Karlshorst (10-Minutentakt: Erkner/Friedrichshagen <> Wuhlheide)

und Wartenberg <> Ostkreuz <> Ostbahnhof <> Spandau – im Abschnitt Wartenberg <> Ostbahnhof als S75 bezeichnet

**S75** fährt Wartenberg <> Ostkreuz <> Ostbahnhof <> Spandau (10-Minutentakt: Wartenberg <> Warschauer Straße) – im Abschnitt Ostbahnhof <> Spandau als S3 bezeichnet, im Nachtverkehr Fr/Sa + Sa/So Wartenberg <> Ostbahnhof

**Grund:** maschinelle Durcharbeitung der Gleise

**S41 S42 S46 S47** 14

**Hermannstraße – Bundesplatz – Südkreuz** \*

**Nacht 24./25.09. (Do/Fr)**  
**22 Uhr bis 1:30 Uhr**

**Zugverkehr verändert:** Fahrgäste der S41 und S42 steigen bitte in beiden Fahrtrichtungen in Südkreuz um, die Weiterfahrt erfolgt nach 8 Minuten (S41) bzw. nach 9 Minuten (S42) von der gegenüberliegenden Bahnsteigseite.

**Taktänderung:** Hermannstraße <> Bundesplatz S-Bahnverkehr nur im 10-Minutentakt mit S41/S42 (mit Umsteigen in Südkreuz)

**Fahrplanänderung:** Die S41 fährt von Neukölln bis Südkreuz 2 Minuten später. In Tempelhof fährt die S42 1 Minute früher ab. Die S42 fährt von Innsbrucker Platz bis Südkreuz 1 Minute später. Die S46 fährt von Westend bis Bundesplatz 2 Minuten später. In Hermannstraße fahren die S46 nach Königs Wusterhausen und die S47 nach Spindlersfeld 1 Minute früher ab.

**Gleisänderung:** In Südkreuz fährt die S41 in Richtung Schöneberg/Westkreuz von Gleis 12 (Gleis der S42 in Richtung Tempelhof/Ostkreuz). In Südkreuz fährt die S42 in Richtung Tempelhof/Ostkreuz von Gleis 11 (Gleis der S41 in Richtung Schöneberg/Westkreuz).

**Linienführungen der betroffenen S-Bahn-Linien:**

**S41** fährt Südkreuz > Westkreuz > Gesundbrunnen > Ostkreuz > Südkreuz (im 10-Minutentakt)

**S42** fährt Südkreuz > Ostkreuz > Gesundbrunnen > Westkreuz > Südkreuz (im 10-Minutentakt)

**S46** fährt Königs Wusterhausen <> Hermannstraße und Bundesplatz <> Westend

**S47** fährt Spindlersfeld <> Hermannstraße

**Grund:** Weichenarbeiten in Tempelhof

**S46 S8** 15

**Königs Wusterhausen – Grünau** \*

**25.09. (Fr) 4 Uhr**  
**bis 28.09. (Mo) 1:30 Uhr**

**kein S-Bahnverkehr:** Königs Wusterhausen <> Grünau

**Ersatzverkehr mit barrierefreien Bussen:**

**Bus S46:** S Königs Wusterhausen (Einstieg in der Maxim-Gorki-Straße an der Position 1 – Nähe Wasserturm) <> S Wildau (Halt in der Karl-Marx-Straße) <> S Zeuthen (Halt in der Goethestraße) <> S Eichwalde (Halt am August-Bebel-Platz) <> Bushaltestelle „Eichwalde, Tschakowskistraße“ (Zusatzhalt in der Zeuthener Straße) <> S Grün-

au (Einstieg im Adlergestell an der Position 11 – wie Bus N68 nach Alt-Schmöckwitz)

#### Linienführungen der betroffenen S-Bahn-Linien:

**S46** fährt Grünau <> Westend (Sa+So 12–20 Uhr Grünau <> Tempelhof, im Nachtverkehr Fr/Sa + Sa/So Grünau <> Südkreuz); weitere Züge fahren am Fr 6–19 Uhr Grünau <> Hermannstraße

**S8** fährt Grünau <> Birkenwerder (im Nachtverkehr Fr/Sa + Sa/So Grünau <> Pankow)

**Grund:** Neubau Gleichrichterunterwerke Wildau und Eichwalde und Erweiterung des Nordkopfes im Bahnhof Königs Wusterhausen

**S5**

**Hoppegarten – Mahlsdorf – Kaulsdorf**

16

**Nacht 08./09.10. (Do/Fr)  
22 Uhr bis 1:30 Uhr**

**kein S-Bahnverkehr:** Mahlsdorf <> Kaulsdorf

#### Ersatzverkehr mit barrierefreien Bussen:

**Bus S5:** S Mahlsdorf (Einstieg in der Hönower Straße an der Position 4 – ggü. vom Bahnhof und vor dem Einkaufszentrum – wie Bus 195 nach S Marzahn und Bus 197 nach Prerower Platz) <> S Kaulsdorf (Einstieg in der Buswendeschleife – rechte Spur)

**S-Bahn-Pendelverkehr:** Hoppegarten <> Mahlsdorf (im 20-Minutentakt)

**Fahrplanänderung:** Der Pendelzug fährt von Mahlsdorf bis Hoppegarten 6 Minuten früher.

#### Linienführung der betroffenen S-Bahn-Linie:

**S5** fährt Strausberg Nord/Strausberg <> Hoppegarten und Kaulsdorf <> Westkreuz (bis ca. 23 Uhr im 10-Minutentakt: Kaulsdorf <> Warschauer Straße)

**Grund:** Weichenarbeiten in Mahlsdorf

**S7**

**Charlottenburg – Wannsee – Potsdam Hbf**

17

**Nächte 28./29.09. (Mo/Di)  
und 29./30.09. (Di/Mi)  
jeweils 22 Uhr bis 1:30 Uhr**

**kein S-Bahnverkehr:** Westkreuz <> Wannsee

#### Ersatzverkehr mit barrierefreien Bussen:

**Bus S7:** S Charlottenburg (Einstieg am Stuttgarter Platz hinter der Wilmersdorfer Straße, ggü. den Positionen 3 und 4) <> S Messe Nord/ZOB (Halt in der Neuen Kantstraße auf der Ostpreußenbrücke – wie Bus M49, X34 und X49) <> Bushaltestelle „Messegelände/ICC“ (Halt nur in Fahrtrichtung S Wannsee für den S-Bf Westkreuz im Messedamm unter der ICC-Brücke – wie Bus 143 und 349) bzw. S Westkreuz (Halt nur in Fahrtrichtung S Charlottenburg in der Halensee-Straße hinter Straße Am Westkreuz – wie Bus 143 und N43) <> S Grunewald (Halt am Karmielplatz zwischen Trabener Straße und Fontane-Straße) <> S Nikolassee (Halt in der Borussenstraße – wie Bus N16 und N18) <> S Wannsee (Einstieg im Kronprinzessinnenweg vor Gustav-Hartmann-Platz auf dem Bahnhofsvorplatz; Ausstieg im Kronprinzessinnenweg auf der Seeseite). In Wannsee beim barrierefreien Umstieg bitte den Aufzug an der Seeseite nutzen und ggf. den Kronprinzessinnenweg an der Ampel überqueren.

Bitte zwischen der S7 (Ahrensfelde <> Westkreuz) und dem Bus S7 in beiden Fahrtrichtungen in Charlottenburg (anstatt in Westkreuz) umsteigen. Zwischen der S41/S42 sowie S46 und dem Bus S7 bitte in beiden Fahrtrichtungen in S Messe Nord/ZOB (anstatt in Westkreuz) umsteigen.

**Fahrplanänderung:** Die S7 fährt von Wannsee bis Potsdam Hbf 4 bis 5 Minuten später.

**Bahnsteigänderung:** In Wannsee endet die S7 aus Potsdam Hbf auf Gleis 1 (Bahnsteig stadtauswärts). Fahrgäste, die mit der S7 aus Potsdam Hbf ankommen, müssen zur Weiterfahrt mit der S1 nach Oranienburg den Bahnsteig wechseln. Die Weiterfahrt erfolgt nach 2 Minuten (der Bahnhof ist barrierefrei).

#### Linienführung der betroffenen S-Bahn-Linie:

**S7** fährt Ahrensfelde <> Westkreuz (10-Minutentakt: Ahrensfelde <> Charlottenburg) und Wannsee <> Potsdam Hbf

Bitte zwischen Friedrichstraße <> Nikolassee <> Wannsee auch die S1 nutzen.

**Grund:** Belastungsstopf nach Weichenrenewerung in Grunewald

**S75 S9**

**Wartenberg – Warschauer Straße**

18

**Nacht 01./02.10. (Do/Fr)  
22 Uhr bis 1:30 Uhr**

**Fahrplanänderung:** Die S75 nach Wartenberg fährt von Lichtenberg bis Wartenberg 10 Minuten später.

**Bahnsteigänderung:** In Warschauer Straße fährt die S9 nach Spandau von Gleis 2 (Bahnsteig stadtauswärts).

#### Linienführungen der betroffenen S-Bahn-Linien:

**S75** fährt Wartenberg <> Lichtenberg

**S9** fährt Flughafen BER <> Spandau – unverändert

**Grund:** Schienenauswechslung in Warschauer Straße

**S9**

**Warschauer Straße – Westkreuz**

19

**Nacht 24./25.09. (Do/Fr)  
1:45 Uhr bis 3:40 Uhr,**

**Nächte 05./06.10. (Mo/Di)  
bis 08./09.10. (Do/Fr)  
jeweils 1:45 Uhr bis 3:40 Uhr**

Wegen Bauarbeiten fahren einige Fahrten der S9 von Flughafen BER kommend nicht bis zu ihrem fahrplanmäßigen Endbahnhof, sondern enden bereits früher an einem anderen Unterwegsbahnhof. In der Gegenrichtung fahren einige Fahrten der S9 nach Flughafen BER nicht von ihrem fahrplanmäßigen Startbahnhof, sondern beginnen erst später an einem anderen Unterwegsbahnhof. Bitte die Fahrplanauskunft unter [sbahn.berlin](https://sbahn.berlin) nutzen.

Bitte zwischen Flughafen BER <> S Schönefeld <> S Adlershof <> S Schöneweide <> S Plänterwald <> S Treptower Park bzw. Eisenstraße/S Treptower Park <> U-Bf Schlesisches Tor <> S+U-Bf Alexanderplatz/Memhardstraße auch die Nachtbuslinie N60 nutzen.

**Grund:** Instandhaltungsarbeiten

## Vorschau auf größere Baumaßnahmen, bei denen auch Arbeitstage betroffen sind

(Planungsstand, Änderungen ausdrücklich vorbehalten):

**S41 S42 S46**



**(Hermannstraße – Bundesplatz –) Halensee – Westkreuz – Westend und gesamter Ring**

**22.10. (Do) 4 Uhr  
bis 23.10. (Fr) 22 Uhr**

**kein S-Bahnverkehr:** Halensee <> Westend  
**Ersatzverkehr mit barrierefreien Bussen:**

**Bus S41/S42:** S Halensee (Halt an einer Ersatzverkehrshaltestelle im Kurfürstendamm, hinter Westfälische Straße) <> U-Bf Adenauerplatz (Zusatzhalt in Fahrtrichtung S Westend in der Lewishamstraße vor Wilmersdorfer Straße – wie Bus 109 und Zusatzhalt in Fahrtrichtung S Halensee im Kurfürstendamm hinter Waitzstraße) <> Bushaltestelle „Kaiser-Friedrich-Straße/Kantstraße“ (Halt für S Charlottenburg in der Kaiser-Friedrich-Straße zum Umstieg zu den S-Bahn-Linien S3, S5, S7 und S9) <> S Messe Nord/ZOB (Halt in der Neuen Kantstraße auf der Ostpreußenbrücke – wie Bus M49, X34 und X49) <> U Kaiserdamm (Zusatzhalt auf der Kaiserdammbrücke) <> S Westend (Einstieg auf der südlichen Fahrbahnseite der Spandauer-Dammbrücke – wie Bus M45 nach S+U Zoo) Der Ersatzverkehr hält nicht am S-Bf Westkreuz, bitte zwischen dem Bus S41/S42 und den S-Bahn-Linien S3, S5, S7 oder S9 in Charlottenburg (Bushaltestelle „Kaiser-Friedrich-Straße/Kantstraße“) umsteigen.

**Taktänderung:** Westend <> Schönhauser Allee und Treptower Park <> Neukölln Do+Fr S-Bahnverkehr nur im 5-/5-/10-Minutentakt

**Taktänderung:** Bundesplatz <> Halensee S-Bahnverkehr nur im 10-Minutentakt mit S41/S42

**Fahrplanänderung:** Die S41 nach Charlottenburg fährt von Südkreuz bis Charlottenburg 3 Minuten später. Die S42 (von Charlottenburg) fährt von Halensee bis Schöneberg 2 Minuten früher. Die S42 fährt von Jungfernheide bis Westend 2 Minuten später. S42: Die den 5/5/10-Minutentakt bildenden Züge fahren von Hermannstraße bis Westend um 10 Minuten versetzt.

**Bahnsteigänderung:** In Charlottenburg fährt die S42 (Charlottenburg ab 14, 34, 54) nach Halensee/Südkreuz von Gleis 5 (Bahnsteig stadteinwärts).

#### Linienführungen der betroffenen S-Bahn-Linien:

**S41** fährt Westend > Gesundbrunnen > Ostkreuz > Südkreuz > Halensee > Charlottenburg (10-Minutentakt: Westend > Gesundbrunnen > Ostkreuz > Südkreuz > Halensee; Verdichtung auf einen 5-/5-/10-Minutentakt Do+Fr 5–21 Uhr: Westend > Gesundbrunnen > Ostkreuz > Hermannstraße)

**S42** fährt Charlottenburg > Halensee > Südkreuz > Ostkreuz > Gesundbrunnen > Westend (10-Minutentakt: Halensee > Südkreuz > Ostkreuz > Gesundbrunnen > Westend; Verdichtung auf einen 5-/5-/10-Minutentakt Do+Fr

Fortsetzung auf [Seite 20](#)

# Übersicht Fahrplanänderungen im S-Bahn-Liniennetz

Zeitraum: Donnerstag, 24.09.2026, bis Sonntag, 11.10.2026

## Fortsetzung von Seite 19

5–21 Uhr: Hermannstraße > Ostkreuz > Gesundbrunnen > Westend)

■ S46 fährt Königs Wusterhausen <> Bundesplatz

Bitte auch die unmittelbar daran anschließenden Bauarbeiten im Abschnitt Südkreuz <> Westend vom 23.10. (Fr) 22 Uhr bis 26.10.2026 (Mo) 1:30 Uhr beachten.

**Grund:** Arbeiten an der Westendbrücke

## Größere Bauarbeiten bei der U-Bahn:

**U2**

**Zoologischer Garten – Bismarckstraße**

**27.09. (So) bis 12.11. (Do)**  
**jeweils in den Nächten So/Mo bis Do/Fr**  
**ca. 22:30 Uhr bis 1:30 Uhr**

**Ersatzverkehr mit barrierefreien Bussen:**

**Bus U2:** S+U-Bf Zoologischer Garten <> U-Bf Bismarckstraße

**Bahnsteigänderung:** In U-Bf Bismarckstraße fährt die U2 nach U-Bf Ruhleben von Gleis 2 (Bahnsteig in Richtung S+U-Bf Pankow).

**Linienführung der betroffenen U-Bahn-Linie:**

■ U2 fährt S+U-Bf Pankow <> S+U-Bf Zoologischer Garten und U-Bf Bismarckstraße <> U-Bf Ruhleben

Bitte zur Umfahrung zwischen S+U-Bf Zoologischer Garten <> S Charlottenburg auch die S3, S5, S7 oder S9 sowie zwischen U-Bf Wilmsdorfer Straße (S Charlottenburg) <> U-Bf Bismarckstraße die U7 nutzen.

**Grund:** Gleiserneuerung

**U6**

**Kurt-Schumacher-Platz – Alt-Tegel**

**bis August 2027**

**Ersatzverkehr mit barrierefreien Bussen:**

**Bus U6:** U-Bf Kurt-Schumacher-Platz <> U-Bf Alt-Tegel

**Linienführung der betroffenen U-Bahn-Linie:**

■ U6 fährt U-Bf Alt-Mariendorf <> U-Bf Kurt-Schumacher-Platz

Bitte zwischen S+U-Bf Friedrichstraße <> S-Bf Tegel auch die S25 nutzen.

**Grund:** Erneuerung des nördlichen Streckenabschnittes auf der U6

**U8**

**Gesundbrunnen – Paracelsus-Bad**

**27.09. (So) bis 22.10. (Do)**  
**jeweils in den Nächten So/Mo bis Do/Fr**  
**ca. 22:30 Uhr bis 1:30 Uhr**

**Ersatzverkehr mit barrierefreien Bussen:**

**Bus U8:** S+U-Bf Gesundbrunnen <> U-Bf Paracelsus-Bad

**Linienführung der betroffenen U-Bahn-Linie:**

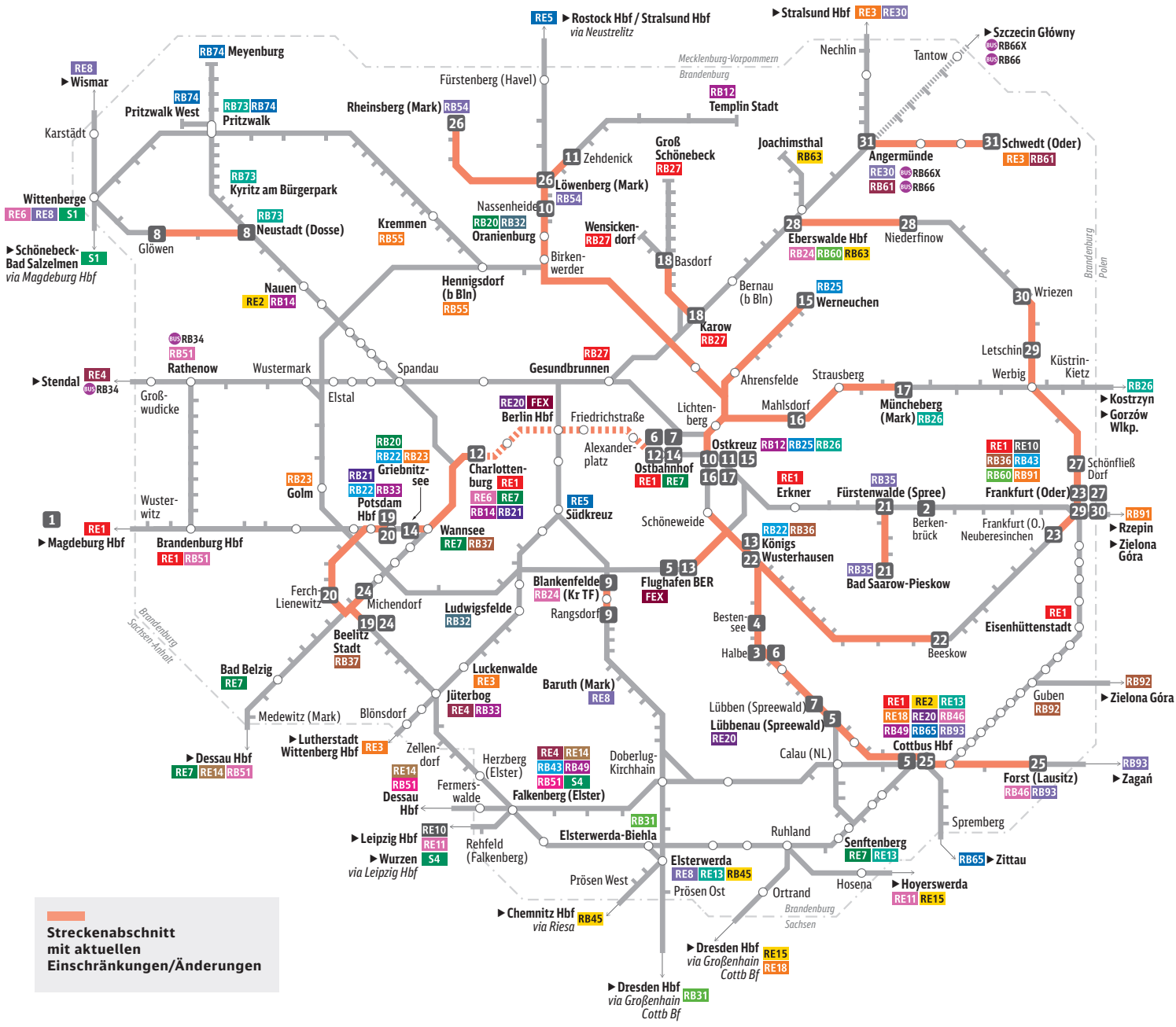
■ U8 fährt S+U-Bf Hermannstraße <> S+U-Bf Gesundbrunnen und U-Bf Paracelsus-Bad <> S+U-Bf Wittenau

Bitte zur Umfahrung zwischen S+U-Bf Gesundbrunnen <> S+U-Bf Wittenau auch die S1 und zwischen S+U-Bf Gesundbrunnen <> S+U-Bf Karl-Bonhoeffer-Nervenklinik auch die S25 nutzen.

**Grund:** Gleiserneuerung

# Fahrplanänderungen im Bahn-Regionalverkehr

Größere Baumaßnahmen im Zeitraum: Donnerstag, 24.09.2026, bis Sonntag, 11.10.2026



**Streckenabschnitt mit aktuellen Einschränkungen/Änderungen**

**Bitte beachten:**

**Instandhaltung Berliner Stadtbahn**

Bis 12. Dezember 2026 sind die Fernbahnstrecken zwischen Berlin Charlottenburg und Ostbahnhof komplett gesperrt. Die damit verbundenen Einschränkungen sind im Jahresfahrplan hinterlegt und erscheinen darum nicht in der aktuellen Auflistung auf diesen Seiten.

Alle Infos zu Linienführung, Ersatzverkehr und Umfahrung gibt es unter → [VBB.de/Stadtbahnsperrung](https://www.vbb.de/Stadtbahnsperrung)

**RE1 (ODEG)**  
**Magdeburg Hbf – Brandenburg Hbf – Potsdam Hbf – Berlin-Charlottenburg und Berlin Ostbahnhof – Erkner – Fürstenwalde – Frankfurt (Oder) (baubedingt geteilt)**

**Noch bis 30.09. (Mi)** ..... 1

- Ausfall aller Züge zwischen Magdeburg Hbf und Burg (bei Magdeburg)
- Ersatz durch Busse

**Noch bis 28.11. (Mi)** ..... 2

- Haltausfall in Berkenbrück für Züge in Richtung Frankfurt (Oder) / Eisenhüttenstadt
- Ersatz durch Busse via Fürstenwalde (Spree)

**RE2 (DB)**  
**Nauen – Berlin – Lübbenau – Cottbus**

**Noch bis 27.09. (So)** ..... 3

- Ausfall der Züge zwischen Berlin-Schöneweide und Halbe
- Ersatz durch Busse

**28.09. (Mo) bis 02.10. (Fr)** ..... 4

- Ausfall der Züge zwischen Berlin-Schöneweide und Bestensee
- Ersatz durch Busse

Fortsetzung auf Seite 22

# Fahrplanänderungen im Bahn-Regionalverkehr

Größere Baumaßnahmen im Zeitraum: Donnerstag, 24.09.2026, bis Sonntag, 11.10.2026

Fortsetzung von  Seite 21

**RE20** (DB)

**Berlin Hbf – Flughafen BER –  
Lübbenau (Spreewald)  
(– Cottbus Hbf)**

Noch bis 02.10. (Fr)  5

- Ausfall der Züge zwischen Cottbus Hbf / Lüb-  
benau (Spreew) und Flughafen BER
- Ersatz durch Busse

**RE7** (DB)

**Dessau Hbf – Bad Belzig – Michendorf –  
Berlin-Charlottenburg  
und Berlin Ostbahnhof – Königs Wuster-  
hausen – Lübbenau – Senftenberg  
(baubedingt geteilt)**

Noch bis 26.09. (Sa)  6

- Ausfall der Züge zwischen Berlin-Ostbahnhof  
und Halbe
- Ersatz durch Busse

27.09. (So) bis 02.10. (Fr)  7

- Ausfall der Züge zwischen Berlin-Ostbahnhof  
und Lübben (Spreew)
- Ersatz durch Busse

**RE8** (ODEG)

**Elsterwerda – Berlin Hbf –  
Nauen – Wismar**

01.10. (Do) bis 02.10. (Fr)  8  
21–5 Uhr

- Ausfall der Züge zwischen Neustadt (Dosse)  
und Glöwen sowie Umleitungen in Berlin
- Ersatz durch Busse Neustadt (Dosse) <> Glö-  
wen

**RB10** (ODEG)

**Wustermark – Berlin Hbf –  
Berlin Südkreuz (– Rangsdorf)**

Noch bis 01.10. (Di)  9  
jeweils Mo–Fr 5–9 Uhr und 14–19 Uhr

- Zusätzliche Busse zwischen Blankenfelde und  
Rangsdorf

**RB12** (NEB)

**Templin Stadt – Berlin Ostkreuz**

02.10. (Fr) bis 16.10. (Fr)  10  
ab 20:45 Uhr an verschiedenen Tagen

- Ausfall der Züge zwischen Ostkreuz und Nas-  
senheide
- Ersatz durch Busse und S-Bahn

06.10. (Di) + 07.10. (Mi)  11  
jeweils ab 21:45 Uhr

- Ausfall der Züge zwischen Ostkreuz und Zeh-  
denick
- Ersatz durch Busse und S-Bahn

**RB14** (DB)

**Nauen – Berlin Charlottenburg  
(baubedingt verkürzt)**

bis Fahrplanwechsel  12

- Ausfall der Züge zwischen Berlin-Charlotten-  
burg und Berlin Ostbahnhof

**RB22** (DB)

**Potsdam Griebnitzsee – Golm –  
Flughafen BER – Königs Wusterhausen**

Noch bis 02.10. (Fr)  13

- Ausfall der Züge zwischen Königs Wusterhau-  
sen und Flughafen BER
- Ersatz durch Busse

**RB23** (DB)

**Potsdam Griebnitzsee – Golm  
(baubedingt verkürzt)**

bis Fahrplanwechsel  14

- Ausfall der Züge zwischen Potsdam Griebnitz-  
see und Berlin Ostbahnhof

**RB25** (NEB)

**Berlin Ostkreuz – Werneuchen**

25.09. (Fr) 22–23 Uhr,  15

30.09. (Mi) ab 21:30 Uhr,

07.10. (Mi) bis 08.10. (Do)  
über Nacht ca. 21/22–5/6 Uhr

- Ausfall der Züge zwischen Ostkreuz und Wer-  
neuchen
- Ersatz durch Busse und S-Bahn

**RB26** (NEB)

**Berlin Ostkreuz – Kostrzyn / Gorzow Wlkp.**

30.09. (Mi) ab 22 Uhr  16

- Ausfall der Züge zwischen Ostkreuz und Mahls-  
dorf

01.10. (Do) bis 6:30 Uhr  17

- Ausfall der Züge zwischen Ostkreuz und Mün-  
cheberg
- Bitte den Folgetakt nutzen.

**RB27** (NEB)

**Groß Schönebeck / Schmachtenhagen –  
Berlin-Karow / Berlin-Gesundbrunnen**

21.09. (Mo) bis 25.09. (Fr)  18  
jeweils ab 19:30 Uhr

- Zugausfall zwischen Berlin Karow und Basdorf
- Ersatz durch Busse über S-Bf Buch

**RB33** (ODEG)

**Potsdam – Jüterbog**

01.10. (Do) bis 02.10. (Fr)  19

- Ausfälle von Zügen zwischen Potsdam Hbf und  
Beelitz Stadt
- Ersatz durch Busse

10.10. (Sa)  WE 20

- Ausfälle von Züge zwischen Ferch-Lienewitz  
und Potsdam Hbf
- Umleitung nach Potsdam Park Sanssouci

**RB35** (NEB)

**Fürstenwalde (Spree) –  
Bad Saarow-Pieskow**

28.09. (Mo) bis 29.09. (Di)  21  
über Nacht 21:30–5:30 Uhr

- Ausfall der Züge zwischen Fürstenwalde (Spree)  
und Bad Saarow-Pieskow
- Ersatz durch Busse

**RB36** (NEB)

**Königs Wusterhausen – Frankfurt (Oder)**

30.09. (Mi) ab 21:30 Uhr in Ri KW / .....  22  
ab 22:30 Uhr in Ri FFO

- Ausfall der Züge zwischen Königs Wusterhau-  
sen und Beeskow
- Ersatz durch Busse

05.10. (Mo) bis 06.10. (Di)  23  
über Nacht 23–5 Uhr

- Ausfall der Züge zwischen Frankfurt (Oder)  
und Frankfurt (Oder) Neuberesinchen
- Ersatz mit Stadtlinienverkehr

**RB37** (ODEG)

**Beelitz Stadt – Berlin-Wannsee**

Noch bis 04.10. (So)  24

- Ausfall der Züge zwischen Michendorf und  
Beelitz Stadt
- Ersatz durch Busse

**RB46** (ODEG)

**Cottbus – Forst**

29.09. (Di)  25

- Ausfall der Züge zwischen Cottbus und Forst
- Ersatz durch Busse

**RB54** (NEB)

**Rheinsberg (Mark) – Löwenberg (Mark) –  
Berlin-Lichtenberg**

24.09. (Do) + 25.09. (Fr)  26  
jeweils ab 21:30 Uhr,

25.09. (Fr) bis 6:15 Uhr

- Ausfall der Züge zwischen Rheinsberg und  
Löwenberg
- Ersatz durch Busse

**RB60** (NEB)

**Eberswalde – Frankfurt (Oder)**

24.09. (Do) bis 25.09. (Fr)  27  
über Nacht 22:30–5:30 Uhr

- Ausfall der Züge zwischen Schönfließ Dorf und  
Frankfurt (Oder)
- Ersatz durch Busse

# Historische Klänge in besonderer Atmosphäre

## Tipps für ein musikalisches Wochenende im Oktober

08.10. (Do) ab 22:30 Uhr ..... \* 28

- Ausfall der Züge zwischen Eberswalde und Niederfinow
- Ersatz durch Busse

10.10. (Sa) bis 12.12. (Sa) ..... 29  
jeweils ganztägig

- Ausfall der Züge zwischen Letschin und Frankfurt (Oder)
- Ersatz durch Busse

10.10. (Sa) bis 12.12. (Sa) ..... 30  
vereinzelte Züge morgens und abends

- Ausfall der Züge zwischen Wriezen und Frankfurt (Oder)
- Ersatz durch Busse

RB61 (NEB)  
Angermünde – Schwedt (Oder)

10.10. (Sa) ab 20:30 Uhr ..... WE 31

- Ausfall der Züge zwischen Angermünde und Schwedt (Oder)
- Ersatz durch Busse

### Ein Blick nach Mecklenburg-Vorpommern

RE50 (ODEG)  
Rostock – Neustrelitz

Nacht 28./29.09. (Mo/Di) ..... \*

- Haltausfall Güstrow, Umleitung via Plaaz
- Ersatz durch Busse Güstrow <-> Plaaz

Nacht 03./04.10. (Sa/So) ..... \*

- Ausfälle Langhagen <-> Neustrelitz bzw. Waren (Müritz) <-> Neustrelitz
- Ersatz durch Busse

Nacht 05./06.10. (Mo/Di) ..... \*

- Haltausfall Güstrow, Umleitung via Plaaz
- Ersatz durch Busse Güstrow <-> Plaaz

Nächte 09./10.10. (Fr/Sa) ..... \*

- Haltausfall Güstrow, Umleitung via Plaaz
- Ersatz durch Busse Güstrow <-> Plaaz



Alle Informationen zu Baumaßnahmen, zu Terminänderungen und zur aktuellen Betriebssituation gibt es bei den jeweiligen Verkehrsunternehmen.

Angaben ohne Gewähr – Änderungen und Irrtümer vorbehalten.

Jedes Jahr im Spätsommer und Herbst laden die Schlosskonzerte Königs Wusterhausen zu besonderen Musikerlebnissen ein: International gefeierte Künstler:innen treffen auf vielversprechende junge Talente, die am Beginn ihrer Karriere stehen – in einer Atmosphäre, die Nähe und Intensität schafft.

Die Konzerte finden im Herzen von Königs Wusterhausen statt, eingebettet in ein denkmalgeschütztes Areal mit Schloss, Kavalierhäusern und Kreuzkirche. Das malerische Zentrum der Stadt mit seinem schönen Park und einem ausgezeichneten Restaurant mit kulinarischen Köstlichkeiten bildet den perfekten Rahmen für die musikalischen Darbietungen. Zu jedem Konzert werden Schlossführungen der Sommerresidenz von Friedrich Wilhelm I. angeboten, um den Besucher:innen Leben und Wirken des „Soldatenkönigs“ nahezubringen.

In dieser Saison bietet sich noch eine letzte Gelegenheit, ein Schlosskonzert mitzuerleben. Unter dem Titel „Dancing Queen“ schlägt die „Lautten Compagnie“ gemeinsam mit Asya Fateyeva am Saxophon am **Samstag, 17. Oktober**, eine Brücke von der Gegenwart in die Zeit, als weniger die Queens und

Ebenfalls zurück in die Zeit barocker Vokalmusik geht es beim letzten

Konzert der Reihe „Alte Musik im Kloster“. Hier werden historische Klänge in der prachtvollen Kulisse des Klosters Neuzelle aufgeführt.

Am **Sonntag, 18. Oktober**, ist Robert Nassmacher zu Gast. Der Dirigent und Korrepetitor schafft es immer wieder in beeindruckender Weise, mit jungen Künstler:innen ein Feuerwerk barocker Vokalmusik auf die große Bühne zu bringen. Nassmacher lehrt an der Hochschule für Musik Hanns Eisler Berlin und ist wegen seiner

vielmehr die Kings auf der Tanzfläche anzutreffen waren.

Die Musik von ABBA wird dabei wie schon bei anderen epochenübergreifenden Projekten des Berliner Ensembles bearbeitet und auf Instrumenten der Barockzeit gespielt. Die Musiken werden mitunter so verschmolzen, dass kaum noch zu erkennen ist, was aus der Feder des hochbarocken Franzosen und was aus der Werkstatt des schwedischen Popquartetts stammt.

### INFO

19 Uhr | Tickets unter → [schlosskonzertekw.reservix.de/events](https://schlosskonzertekw.reservix.de/events)

Kreuzkirche  
Kirchplatz 1, 15711 Königs Wusterhausen  
Bf Königs Wusterhausen **RE2 RE7 RE20**  
**RB22 RB36 S46**

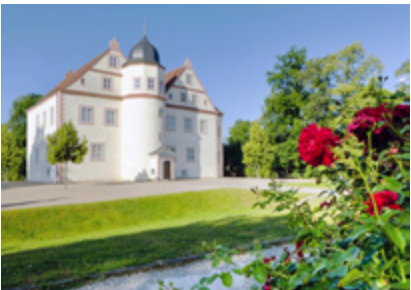


Foto: Norbert Vogel

Schloss  
Königs Wusterhausen  
(Foto oben)



Foto: Kulturfeste e. V.

Klosterkirche  
Neuzelle  
(Foto links)

vielfältigen Tätigkeiten in Oper und Konzert international geschätzt. Die von ihm geförderten Sänger:innen und begleitende Instrumentalist:innen werden in der Klosterkirche ein anrührendes Programm präsentieren.

### INFO

16 Uhr | Tickets unter → [klosterneuzelle.reservix.de/events](https://klosterneuzelle.reservix.de/events)

Evangelische Kirche Zum Heiligen Kreuz  
Stiftsplatz 7, 15898 Neuzelle  
Bf Neuzelle **RE1 RE10 RB43**

# Im Sonderzug auf nostalgischer Fahrt

Die Strecke Berlin – Breslau ist 180 Jahre alt

Der Verein „Lausitzer Dampflokclub“ feiert am **Samstag, 10. Oktober**, den 180. Geburtstag der Niederschlesisch-Märkischen Eisenbahn. Das private Eisenbahnunternehmen hat ab 1846 die Städte Berlin und Breslau miteinander verbunden.

Wie ließe sich dieses Jubiläum besser begehen als mit einer nostalgischen Fahrt im Sonderzug? Da die Strecke heute nicht mehr komplett befahrbar ist, geht es über einen alternativen Weg vom Bahnhof Berlin-Lichtenberg über Baruth (Mark) und Cottbus bis nach Breslau. Ab Cottbus wird außerdem eine beeindruckende Dampflok vor den Zug gespannt.



Flyer: ldcev.de

Unterwegs erwartet die Teilnehmenden spannende Eisenbahngeschichte und in Breslau geht es weiter mit interessanten Ausflügen durch die Stadt. Es ist ein Aufenthalt von sechseinhalb Stunden geplant. Für die Verpflegung unterwegs sorgt das Team im Bistrowagen.

## INFO

Tickets ab 145 € sind unter [→lausitzerdampflokclub.reservix.de](https://lausitzerdampflokclub.reservix.de) erhältlich.

Weitere Infos und Fahrzeiten unter [→ldcev.de](https://ldcev.de)

**IMPRESSUM punkt3** | **Herausgeber:** punkt3 Verlag GmbH, Werftstr. 2, 10557 Berlin, Tel. 030 57795890, E-Mail: [redaktion@punkt3.de](mailto:redaktion@punkt3.de), [→punkt3.de](https://punkt3.de) | **Redaktion:** Nina Dennert, Josephine Mühlh | **Redaktionsbeirat:** Anette Schuster (S-Bahn Berlin), Sonja Gurriss (DB Regio Nordost) | **Layout/Produktion:** Ines Thomas, Carolin Semke | **Druck:** Rautenberg Media KG | Keine Haftung für unverlangt eingesandte Manuskripte und Fotos.

Nächste punkt3-Ausgabe ab 8. Oktober 2026

Die DB Regio AG, Regio Nordost, erbringt Verkehrsleistungen im Schienenpersonen-nahverkehr in den Bundesländern Berlin, Brandenburg, Sachsen-Anhalt, Mecklenburg-Vorpommern, Sachsen, Schleswig-Holstein, Hamburg sowie bis ins Nachbarland Polen.



## SERVICE VON S-BAHN BERLIN UND DB REGIO

### S-Bahn Berlin

#### KUNDENBETREUUNG

☎ 030 297-43333  
Mo–So 0.00–24.00 Uhr  
Kontakt: [sbahn.berlin/kontakt](mailto:sbahn.berlin/kontakt)  
Fax 030 297-43444

#### Firmenanschrift

S-Bahn Berlin GmbH  
Kynaststraße 1, 10317 Berlin

#### ABO-SERVICE/FIRMENTICKET

☎ 030 297-43333  
Mo–Fr 6.00–22.00 Uhr  
Sa/So/Feiertag 7.00–21.00 Uhr  
E-Mail: [abo@sbahn.berlin](mailto:abo@sbahn.berlin)

#### Postanschrift

S-Bahn Berlin GmbH – Abo-Center  
Postfach 90 01 13, 12401 Berlin

#### KUNDENBÜRO ERHÖHTES BEFÖRDERUNGSSENTGELT

Ostbahnhof (Galerie)  
Koppenstraße 3, 10243 Berlin  
Mo–Do 8.00–20.00 Uhr  
Fr 8.00–18.00 Uhr  
(außer feiertags)

#### Postanschrift

S-Bahn Berlin GmbH/EBE  
Postfach 2253,  
76492 Baden-Baden  
→ebe.sbahn.berlin

#### FUNDBÜRO

☎ 030 297-43333  
→sbahn.berlin/fundservice  
Rudolfstraße 1–8, 10245 Berlin  
Mo, Di, Do, Fr 9.00–17.00 Uhr  
(außer feiertags)

#### KUNDENZENTREN

##### Alexanderplatz (im Container)

Mo–Fr 6.00–21.30 Uhr  
Abo-Service 8.00–20.00 Uhr  
Sa/So/Feiertag 9.00–19.00 Uhr  
Abo-Service 9.00–18.30 Uhr

##### Friedrichstraße<sup>1</sup>

Mo–Fr 8.00–20.00 Uhr  
Sa/So/Feiertag 9.00–18.30 Uhr

##### Lichtenberg

Mo–Fr 8.00–20.00 Uhr  
Sa/So/Feiertag 8.30–17.00 Uhr

##### Ostbahnhof

Serviceschalter  
Mo–Fr 6.00–22.00 Uhr  
Sa/So/Feiertag 7.00–21.00 Uhr  
Verkaufsschalter  
Mo–Fr 8.00–20.00 Uhr  
Sa/So/Feiertag 7.00–21.00 Uhr

##### Potsdam Hauptbahnhof

Mo–Fr 7.00–20.30 Uhr  
Sa 8.00–18.30 Uhr  
So/Feiertag 8.00–17.00 Uhr

##### Spandau<sup>2</sup>

Mo–Fr 8.00–20.00 Uhr  
Sa/So/Feiertag 8.30–18.00 Uhr

##### Zoologischer Garten, Gesundbrunnen<sup>2</sup>

Mo–Fr 8.00–20.00 Uhr  
Sa/So/Feiertag 9.00–18.30 Uhr

Weitere Verkaufs- und Service-einrichtungen unter →sbahn.berlin

<sup>1</sup> keine Barzahlung möglich | <sup>2</sup> im DB Reisezentrum

(Änderungen vorbehalten)

### DB Regio Nordost

#### KUNDENDIALOG DB REGIO

Fragen, Hinweise, Kritik sowie Fahrplan- und Tarifauskünfte für den Verkehrsverbund (VBB):  
Babelsberger Straße 18  
14473 Potsdam  
Kontakt: →bahn.de/regio-kontakt  
☎ 0331 235-6881  
Mo–Fr 6.00–20.00 Uhr

#### BERATUNG UND BUCHUNG

☎ 030 2970

#### DB VERTRIEB GMBH

##### ABO-CENTER BERLIN

☎ 030 68831707  
Fax 030 297-37007  
E-Mail: [abo-vbb@bahn.de](mailto:abo-vbb@bahn.de)

#### FUNDSERVICE-HOTLINE

☎ 030 586020909  
Fax 0202 352317  
E-Mail: [Fundbuero.DBAG@deutschebahn.com](mailto:Fundbuero.DBAG@deutschebahn.com)  
Mo–Sa 8.00–20.00 Uhr  
So 10.00–20.00 Uhr

#### MOBILITÄTS-SERVICEZENTRALE

Auskunft und Fahrtanmeldung zur Beförderung von Mobilitätseingeschränkten

☎ 030 65212888  
Mo–Fr 6.00–22.00 Uhr  
Sa/So/Feiertag 8.00–22.00 Uhr

#### DB REISEZENTREN (AUSWAHL)

##### Berlin Gesundbrunnen

Mo–Fr 8.00–19.00 Uhr  
Sa/So/Feiertag 9.00–18.00 Uhr

##### Berlin Hauptbahnhof

Ebene +1  
Mo–Fr 7.00–19.00 Uhr  
Sa/So/Feiertag 7.00–19.00 Uhr

##### Berlin Ostbahnhof

Mo–Fr 8.00–19.00 Uhr  
Sa/So/Feiertag 9.00–18.00 Uhr

##### Berlin Südkreuz

Mo–Fr 8.00–19.00 Uhr  
Sa/So/Feiertag 9.00–18.00 Uhr

##### Berlin-Spandau

Mo–Fr 8.00–19.00 Uhr  
Sa/So/Feiertag 9.00–18.00 Uhr

##### Berlin Zoologischer Garten

Mo–Fr 8.00–19.00 Uhr  
Sa/So/Feiertag 9.00–18.00 Uhr

(Änderungen vorbehalten)